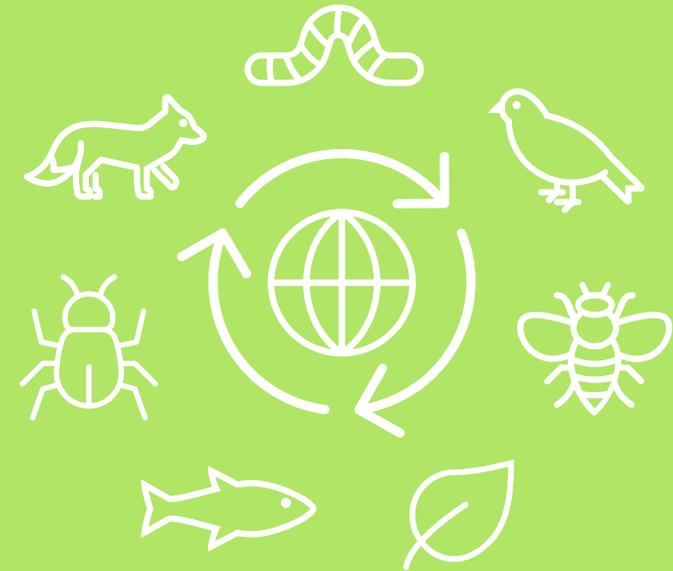


# Biodiversität

Umweltverschmutzung, Artensterben und Naturkatastrophen bereiten große Sorgen



Oktober 2024

respACT

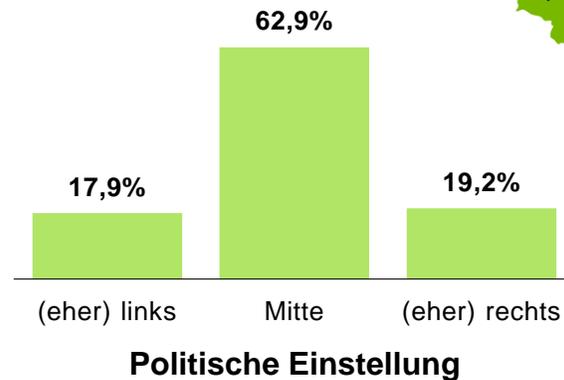
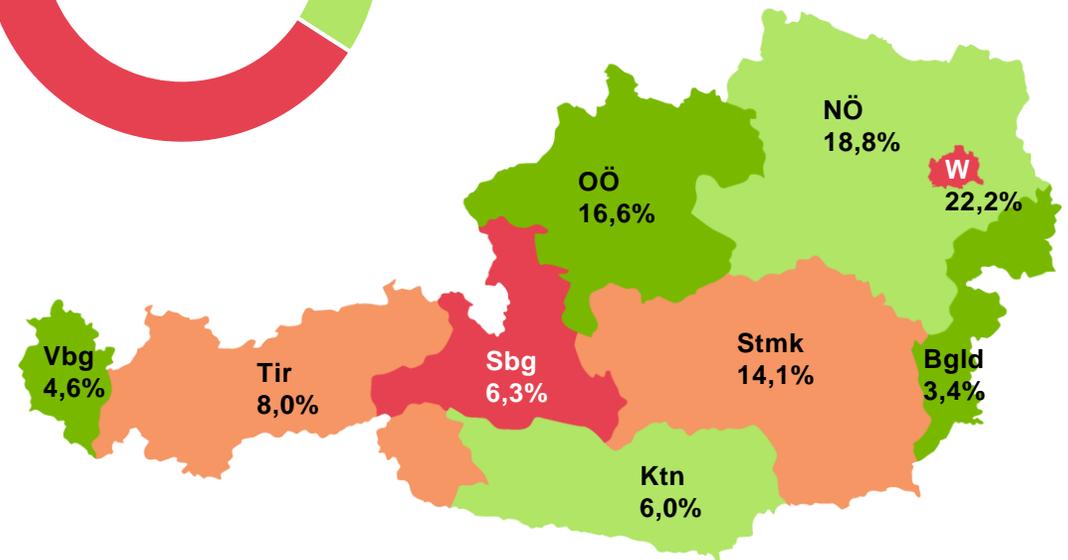
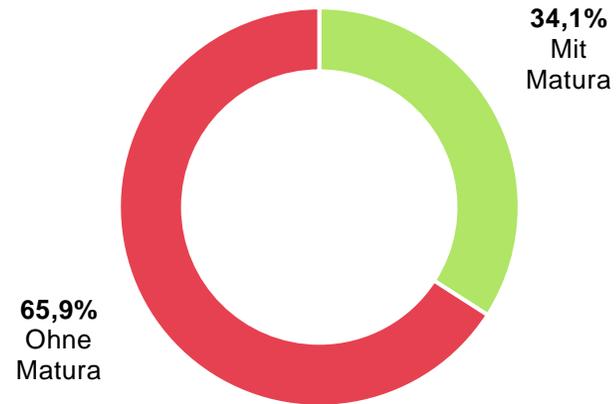
marketagent.

# Umfrage-Basics | Studiensteckbrief

<b>Auftraggeber</b>	Eigenstudie in Kooperation mit respACT
<b>Methode</b>	CAWI   Marketagent Online Access Panel
<b>Sample-Größe</b>	n = 1.000 Netto-Interviews
<b>Kernzielgruppe</b>	Personen im Alter zwischen 14 und 75 Jahren   Inzidenz: 100,0%
<b>Quotensteuerung</b>	Sample repräsentativ für die österreichische Bevölkerung   Random Selection
<b>Feldzeit</b>	09.09.2024 - 22.09.2024
<b>Studienumfang</b>	36 Fragen
<b>Mobile Teilnahme</b>	61,9%

# Zusammensetzung des Samples | n = 1.000

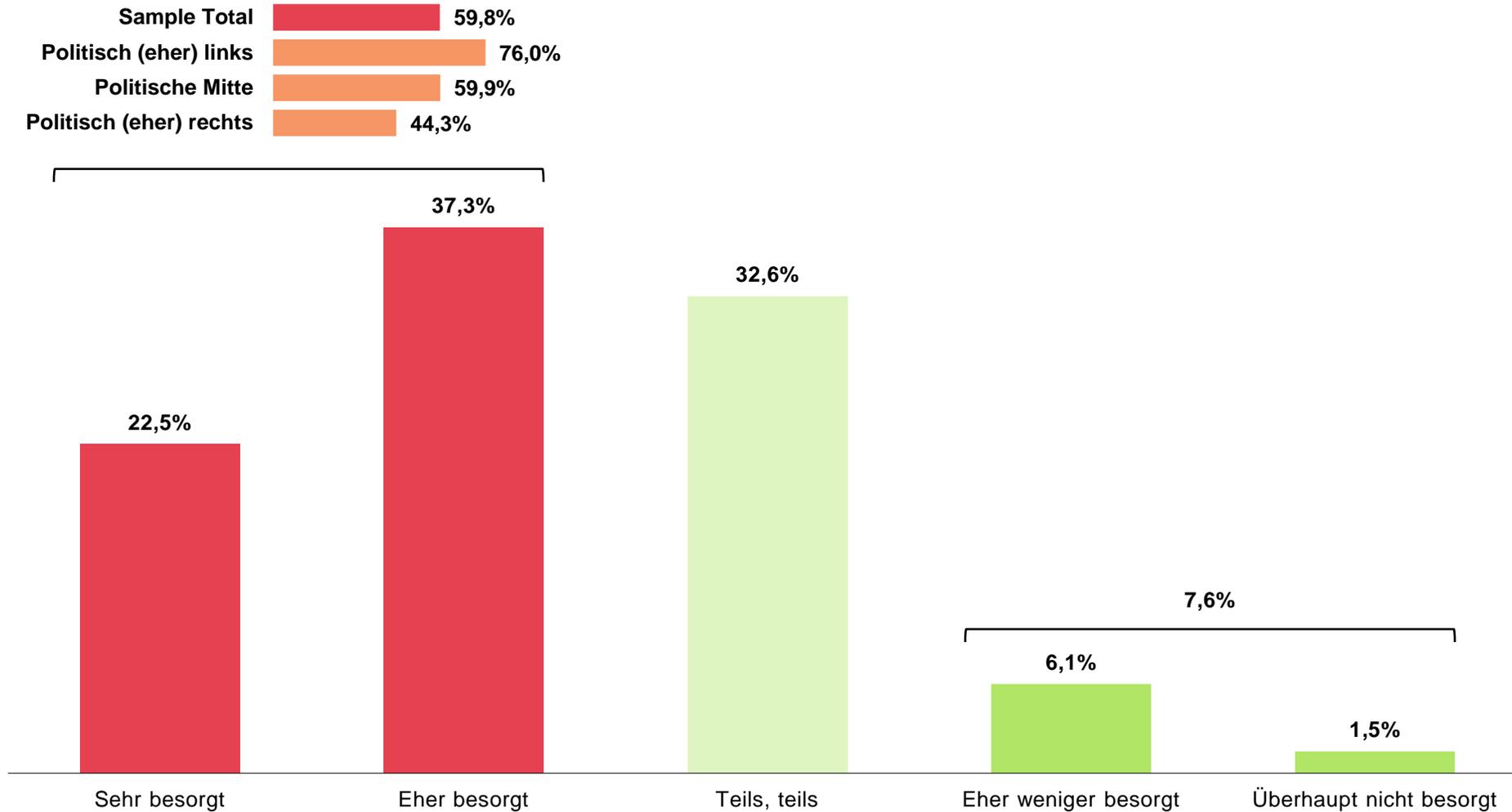
♂ 49,9%    ♀ 50,1%



# Quick-Reader

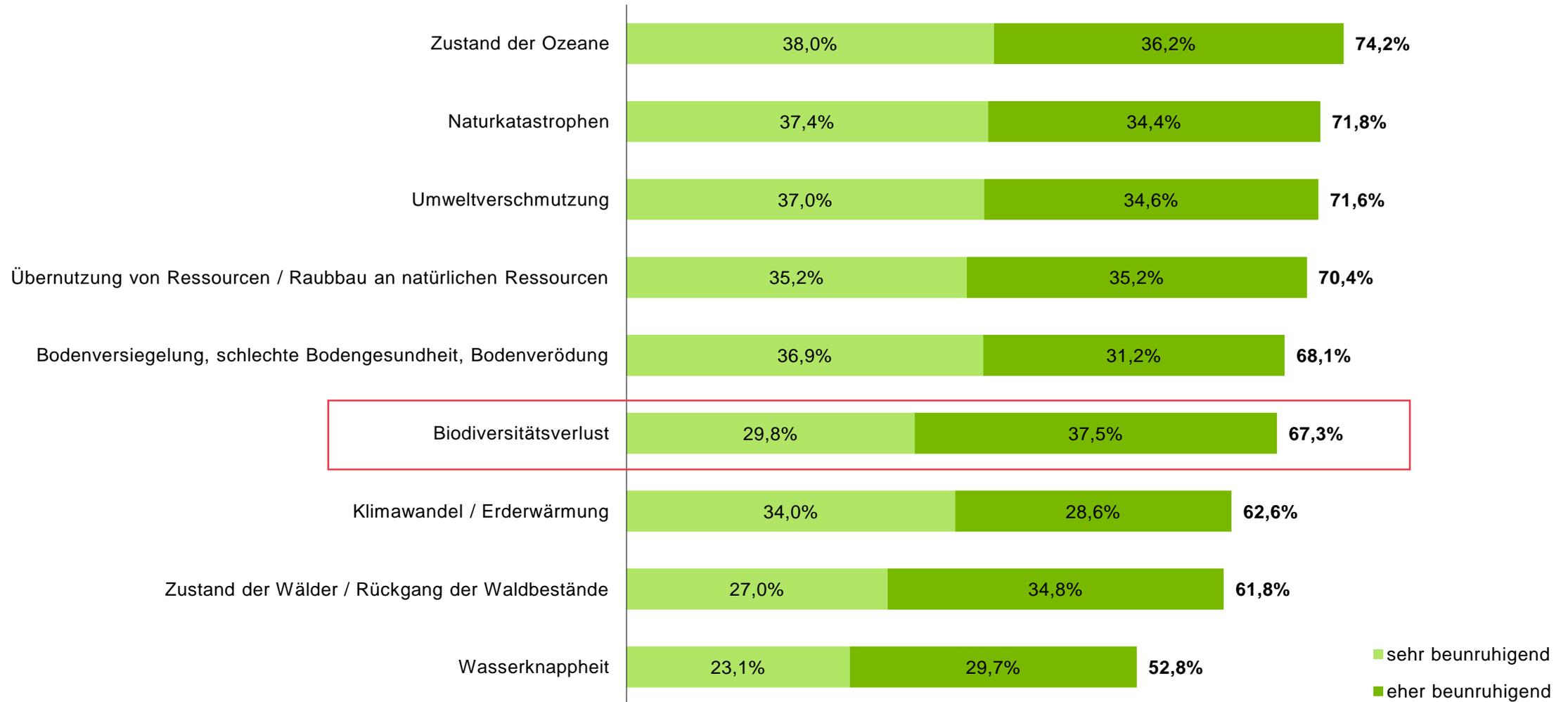
- Fast 60% der Befragten sind eher oder sehr besorgt über den Zustand der Natur.
- Die größten Sorgen bereiten der Zustand der Ozeane (74%), Naturkatastrophen (72%) und Umweltverschmutzung (72%). Gut zwei Drittel sind besorgt über den Verlust der Biodiversität (67%).
- 65% der Österreicher kennen den Begriff "Biodiversität". Lediglich 26% fühlen sich zum Thema Biodiversität eher oder sehr gut informiert.
- Jeweils rund 7 von 10 sehen r starke Auswirkungen des Biodiversitätsverlusts auf die Gesundheit der Erde bzw. der Menschheit.
- Mehr als die Hälfte befürchtet durch Biodiversitätsverlust erhebliche Risiken für die Weltwirtschaft (55%) bzw. die österreichischen Unternehmen (51%).
- Die Mehrheit der Befragten sieht einen dringenden Handlungsbedarf beim Schutz der Biodiversität und erwartet sich klare Maßnahmen von Politik und Wirtschaft.
- Das Konzept der „Planetaren Grenzen“ ist in der Bevölkerung wenig bekannt (36%), seine Wichtigkeit wird aber klar anerkannt: 80% empfinden das Thema als sehr oder eher wichtig.
- Ein gutes Drittel (36%) kennt das Konzept der „Personenrechte der Natur“. 7 von 10 würden eine Anerkennung der Rechte der Natur befürworten.

# Sorge um Zustand der Natur



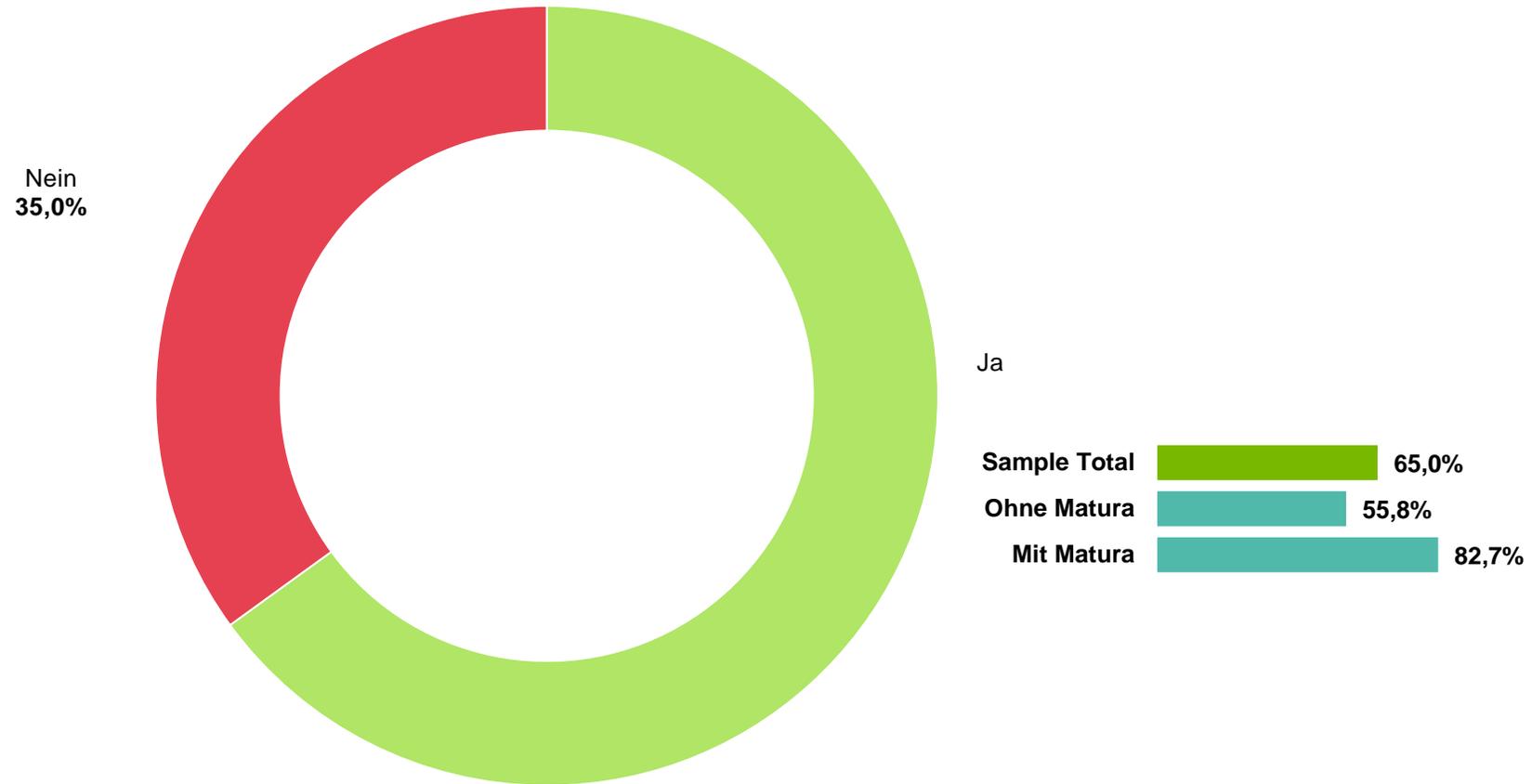
Inwieweit sind Sie persönlich über den Zustand der Natur besorgt? || n=1.000 || MW 2,3 (Skala von "1 = Sehr besorgt" bis "5 = Überhaupt nicht besorgt")

# Beunruhigende Umweltthemen



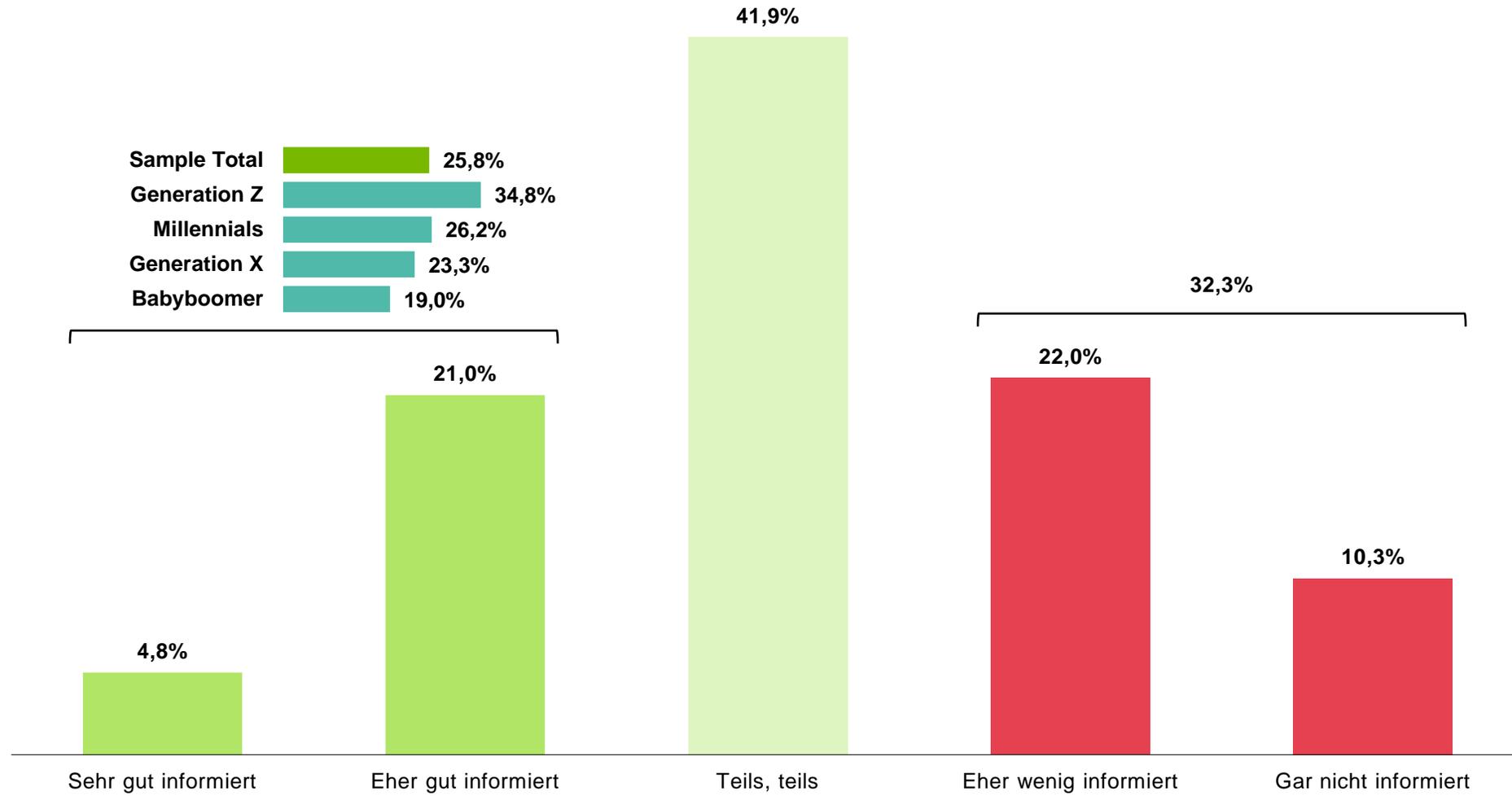
[...] Wie beunruhigend empfinden Sie diese Umweltthemen jeweils? || n=1.000 || Top-2-Box || Skala von "1 = sehr beunruhigend" bis "5 = überhaupt nicht beunruhigend"

# Bekanntheit des Begriffs „Biodiversität“



[...] Haben Sie den Begriff „Biodiversität“ vor dieser Umfrage schon einmal gehört? || n=1.000

# Informationsstand zum Thema Biodiversität



[...] Wie gut fühlen Sie sich alles in allem über das Thema Biodiversität informiert? || n=1.000 || MW 3,1 (Skala von "1 = Sehr gut informiert" bis "5 = Gar nicht informiert")

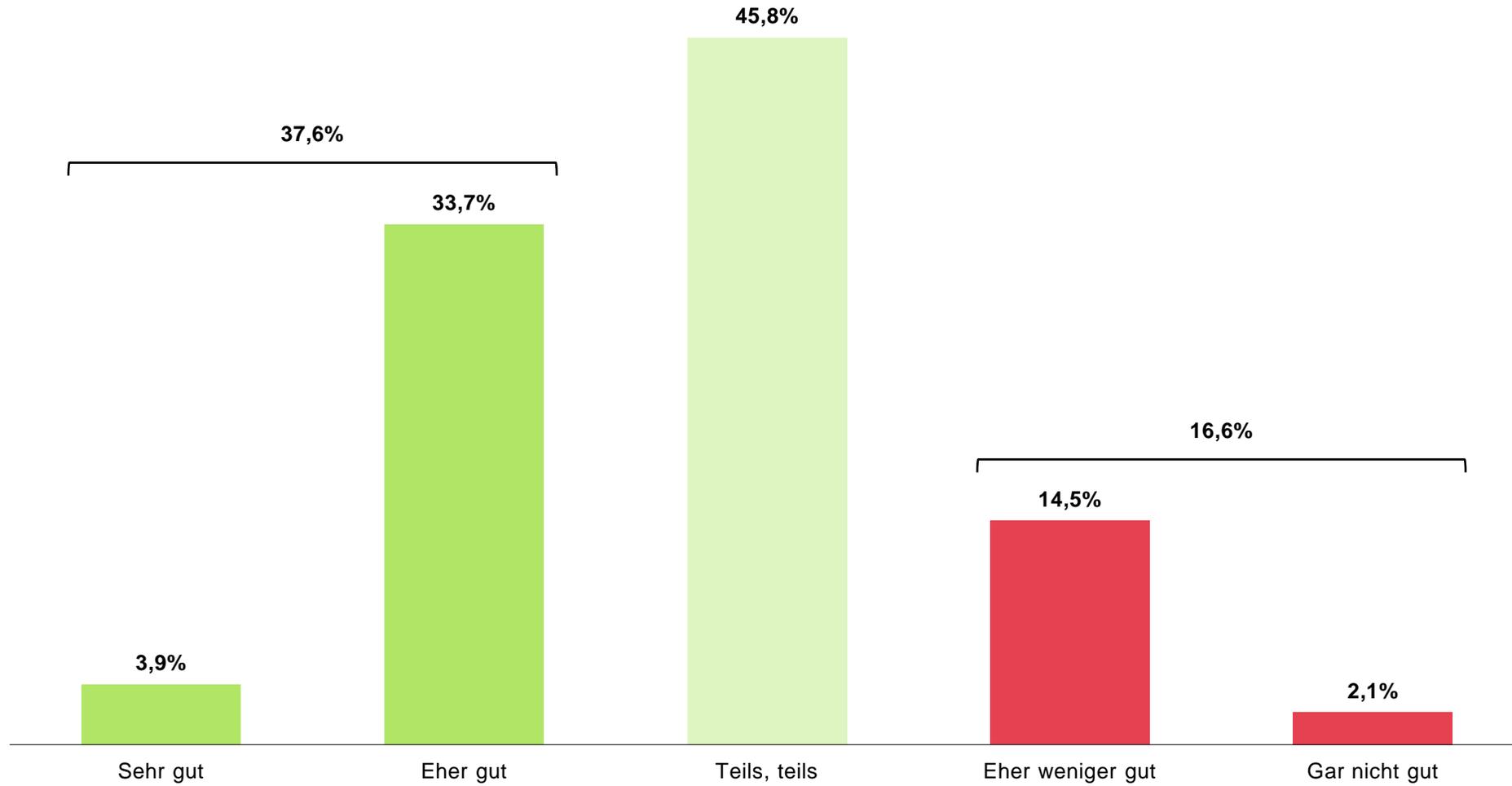


© Katharina Axmann

„Die Studie unterstreicht die hohe Relevanz des Themas Biodiversität für die österreichische Bevölkerung. Es ist ermutigend zu sehen, dass das Bewusstsein für die Bedeutung der Natur und die Notwendigkeit ihres Schutzes in der Gesellschaft stetig wächst. Die Ergebnisse zeigen aber auch, dass noch viel Aufklärungsarbeit notwendig ist, um die komplexen Zusammenhänge rund um die Biodiversität und ihre Auswirkungen auf unser Leben besser zu verstehen.“

Thomas Schwabl, Gründer und Geschäftsführer von Marketagent

# Einschätzung des Zustands der Biodiversität in Österreich



Wie würden Sie den Zustand der Biodiversität in Österreich (also die Vielfalt der Arten und Lebensräume) einschätzen? || n=1.000 || MW 2,8 (Skala von "1 = Sehr gut" bis "5 = Gar nicht gut")

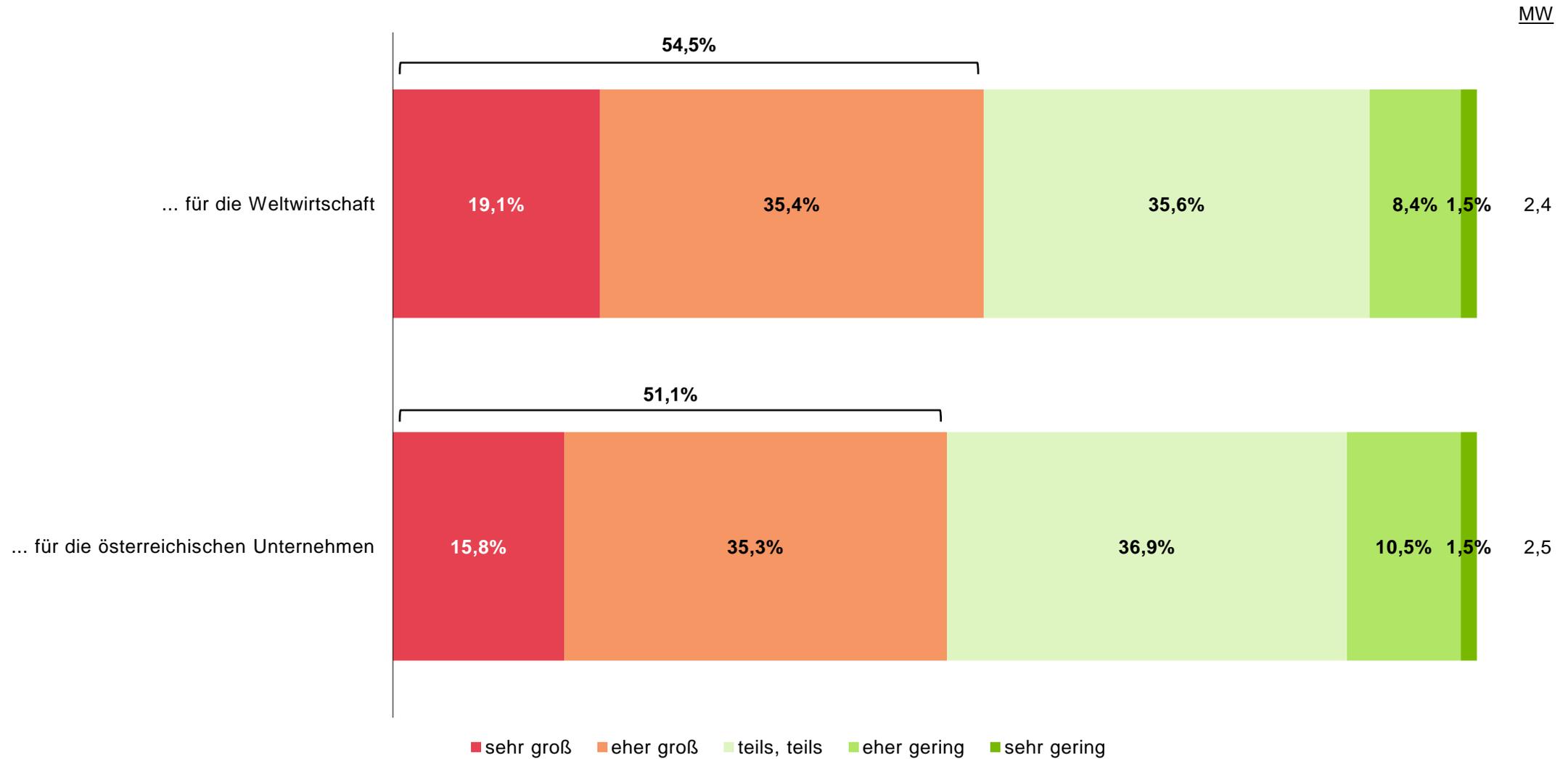
# Auswirkungen von Biodiversitätsverlust

MW



Was denken Sie, welche Auswirkungen hätte der Verlust der Biodiversität ...? [...] || n=1.000 || (Skala von "1 = sehr starke Auswirkungen" bis "5 = sehr geringe Auswirkungen")

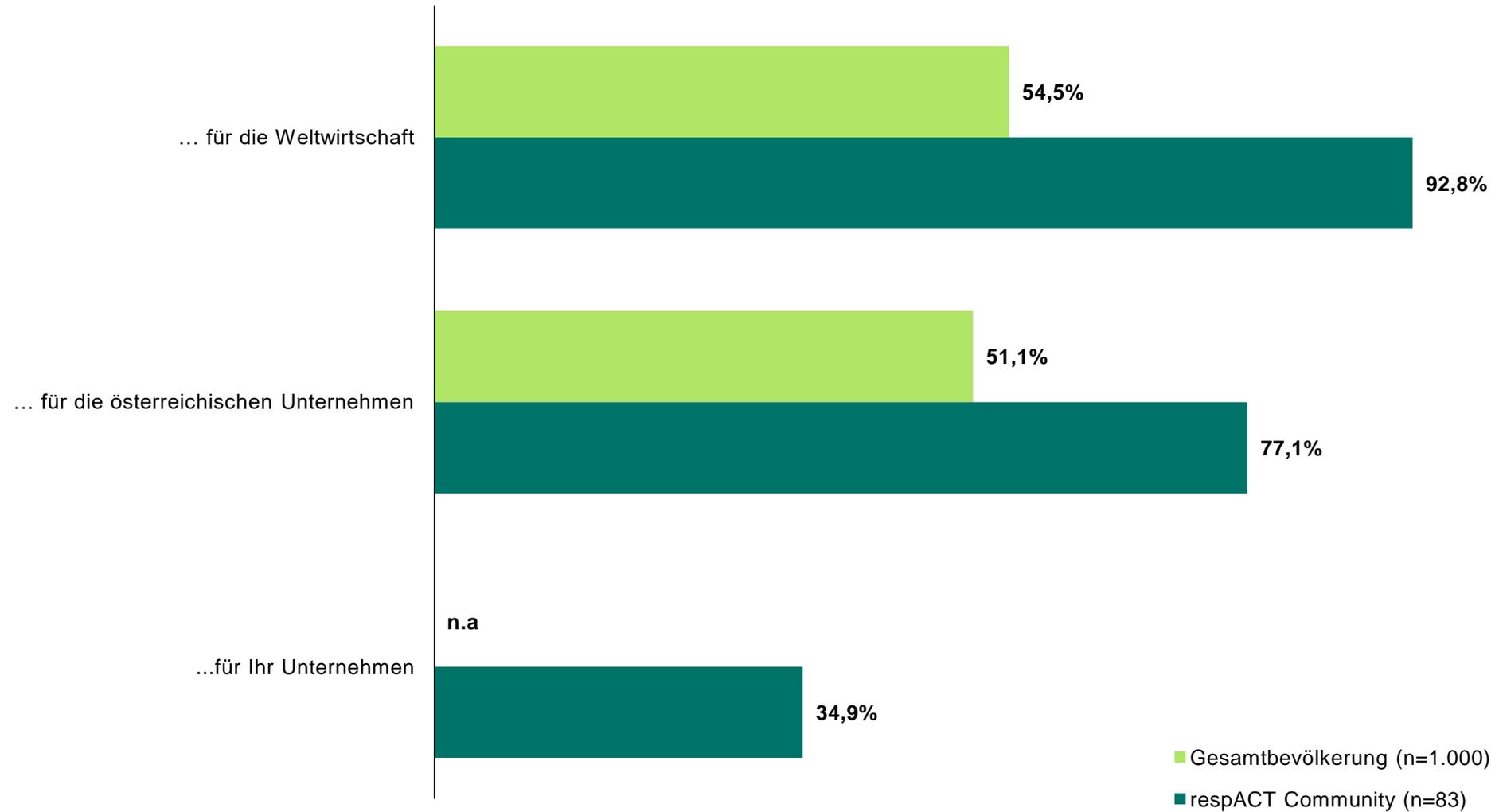
# Wirtschaftliche Risiken des Biodiversitätsverlusts



Und wie groß, schätzen Sie, sind die wirtschaftlichen Risiken durch Biodiversitätsverlust ...? [...] || n=1.000 || (Skala von "1 = sehr groß" bis "5 = sehr gering")

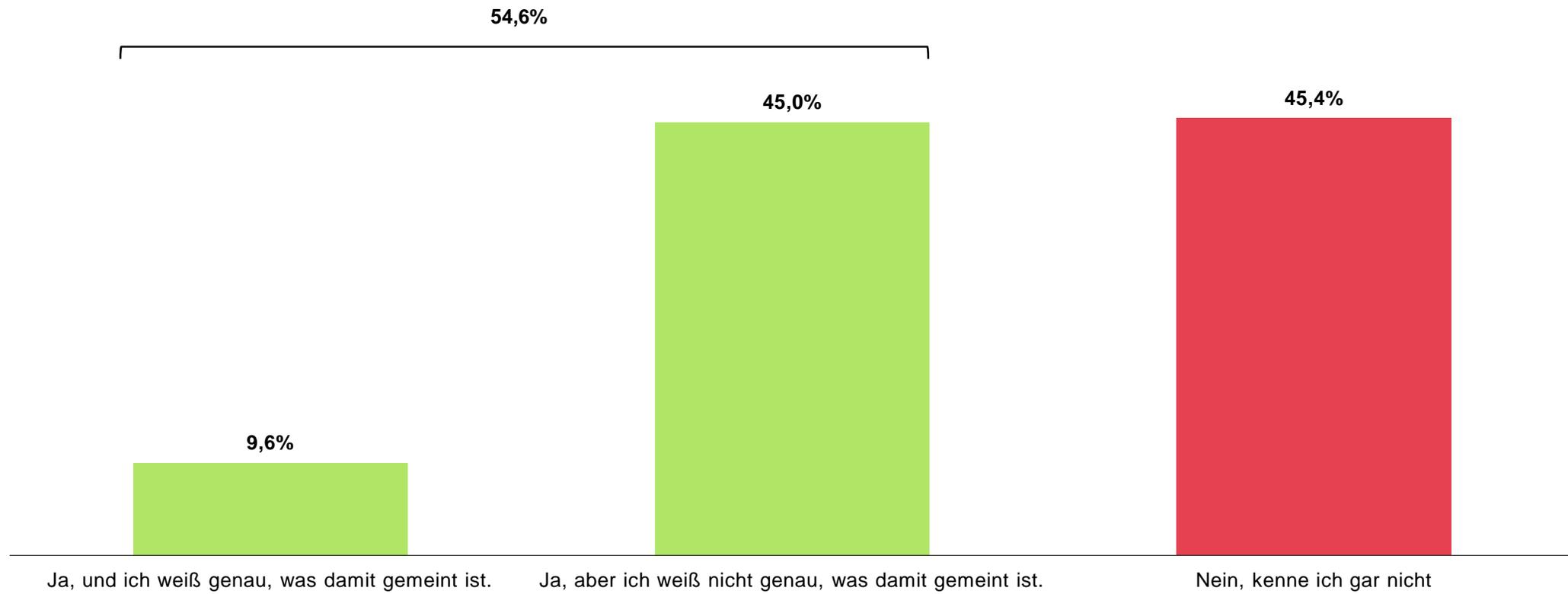
# Wirtschaftliche Risiken des Biodiversitätsverlusts

Gesamtbevölkerung vs. respACT Community



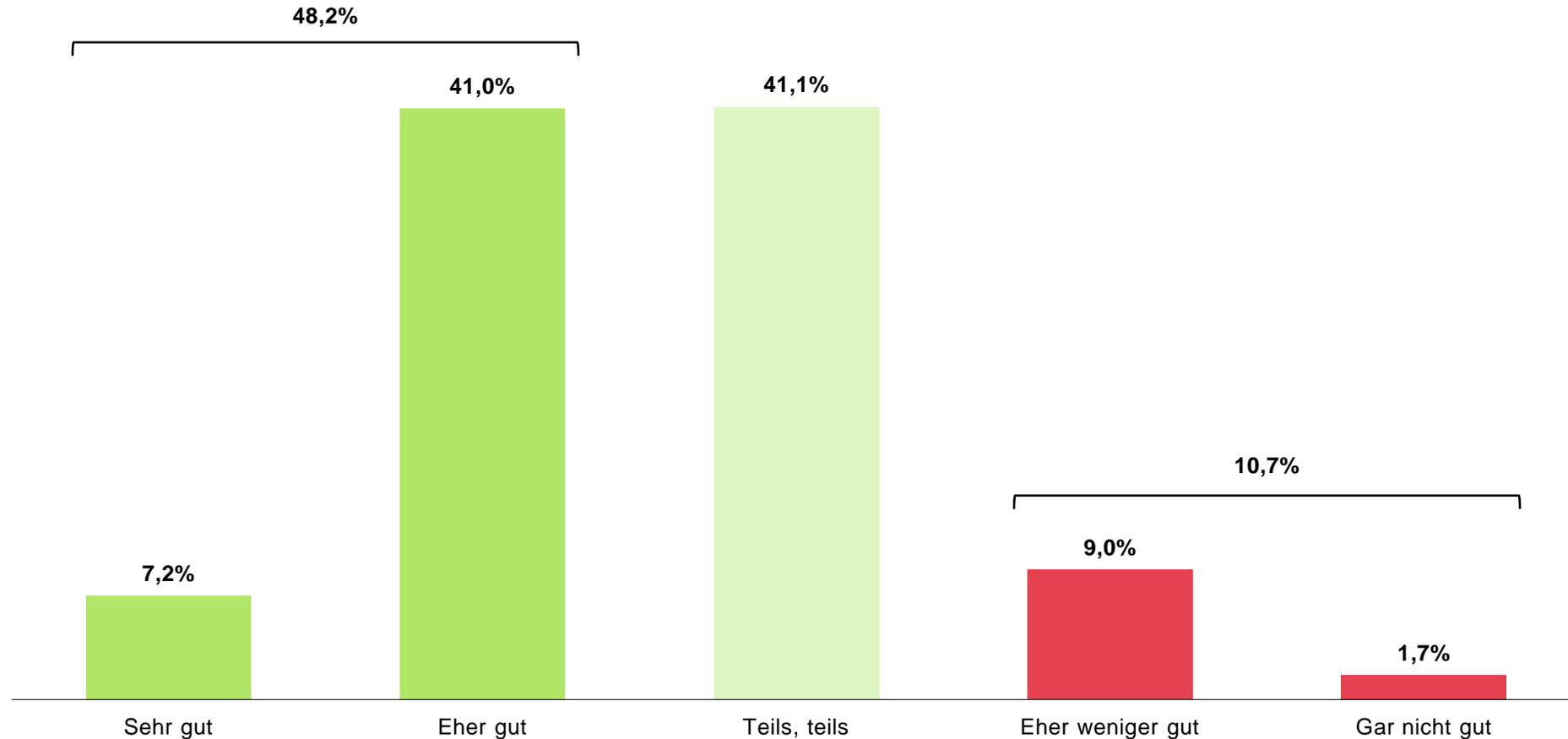
Und wie groß, schätzen Sie, sind die wirtschaftlichen Risiken durch Biodiversitätsverlust ...? || Top-2-Box: sehr groß / eher groß

# Bekanntheit des Begriffs „Ökosystemleistungen“



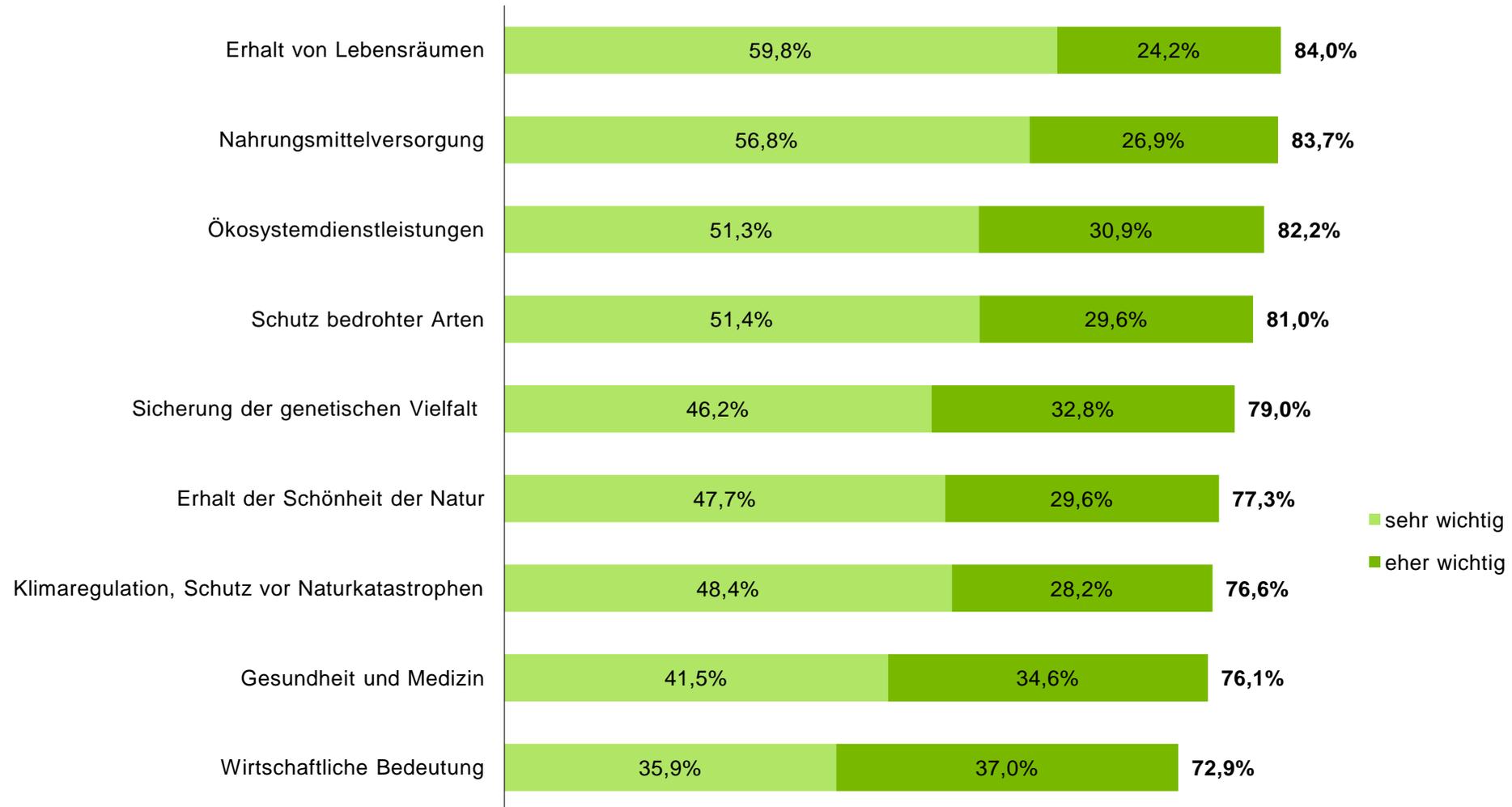
Haben Sie den Begriff "Ökosystemleistungen" schon einmal gehört? || n=1.000

# Einschätzung der Intaktheit der Ökosystemleistungen in Österreich



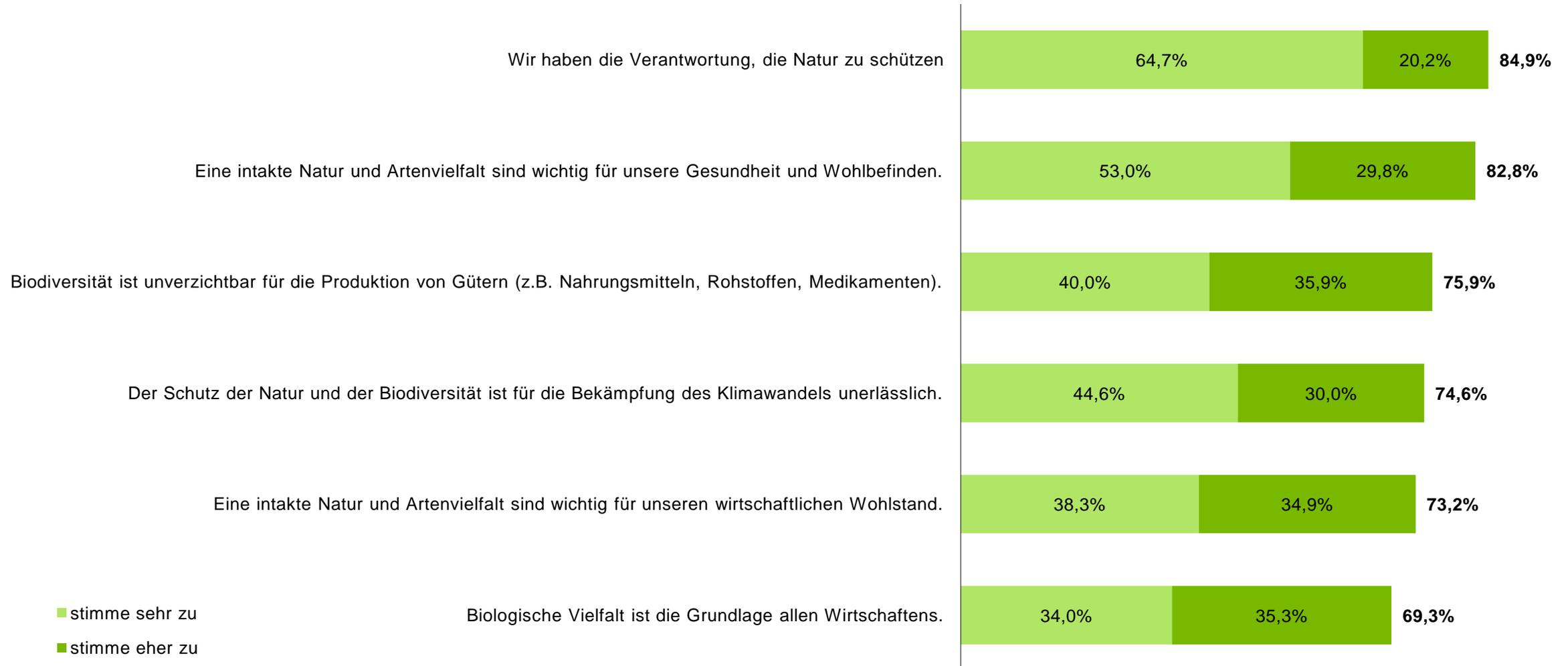
[...] Inwieweit, würden Sie sagen, sind die Ökosystemleistungen in Österreich noch intakt? || n=1.000 || MW 2,6 (Skala von "1 = Sehr gut" bis "5 = Gar nicht gut")

# Wichtigkeit von Biodiversitätsaspekten



Wie wichtig empfinden Sie die folgenden Aspekte in Zusammenhang mit Biodiversität (Vielfalt von Arten und Lebensräumen)? || n=1.000 || Top-2-Box || Skala von "1 = sehr wichtig" bis "5 = überhaupt nicht wichtig"

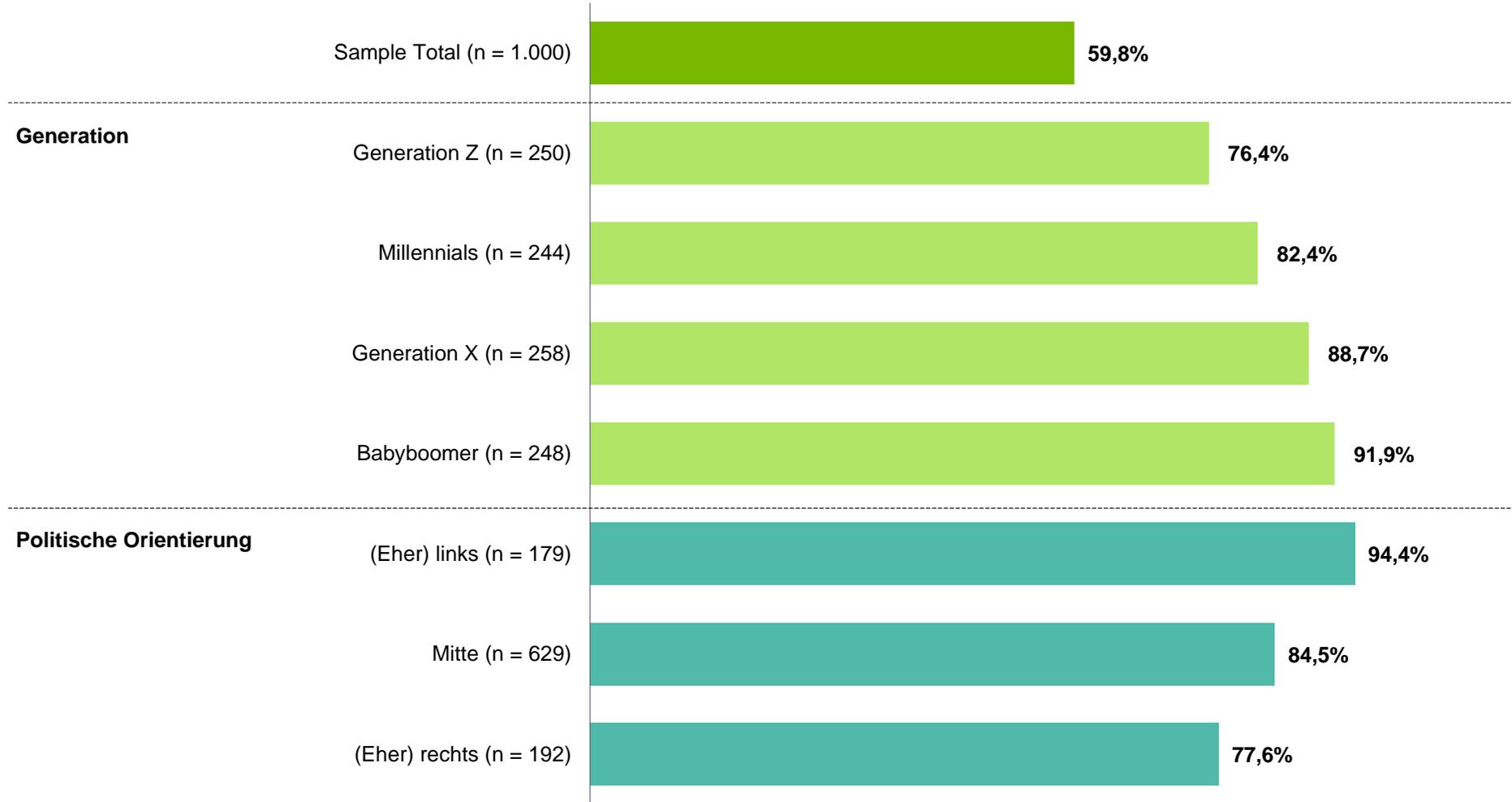
# Zustimmung zu Aussagen in Zusammenhang mit Biodiversität



Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu? || n=1.000 || Top-2-Box || Skala von "1 = stimme sehr zu" bis "5 = stimme überhaupt nicht zu"

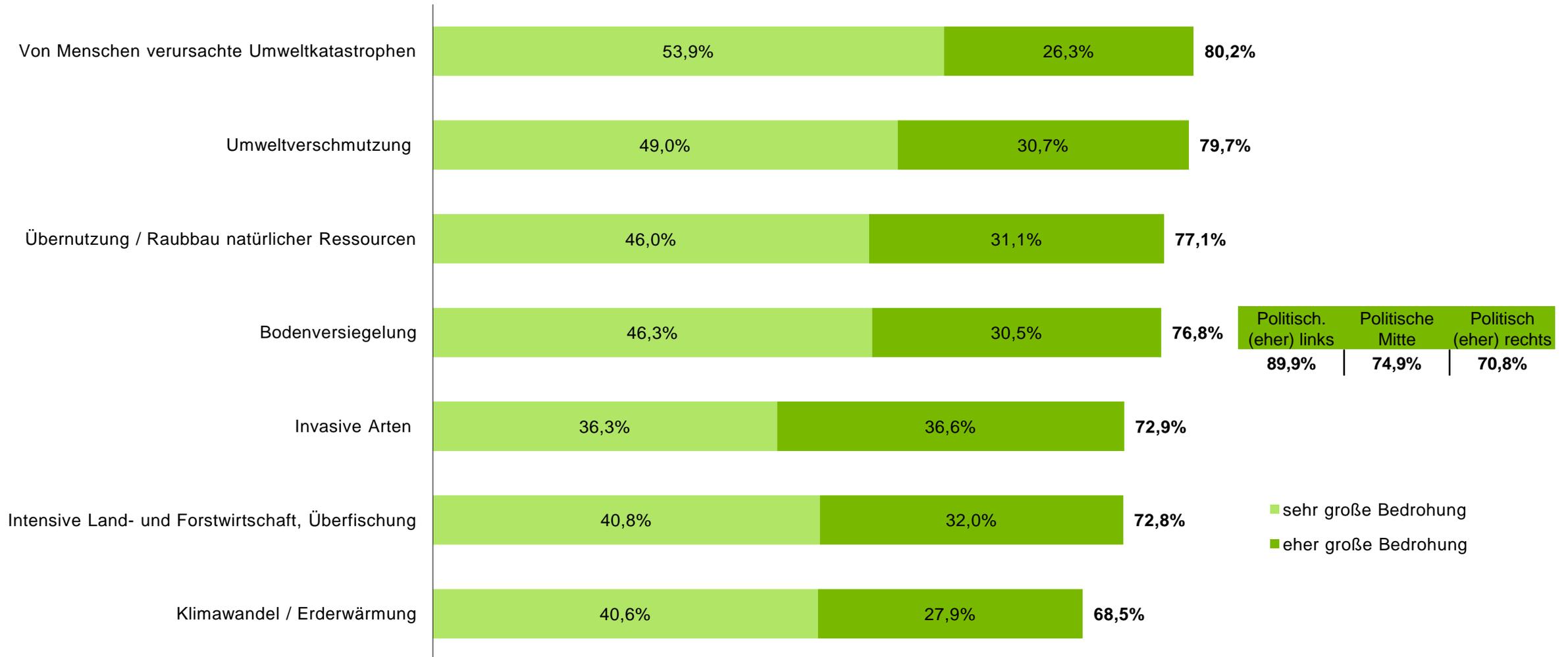
# „Wir haben die Verantwortung, die Natur zu schützen“ im Detail

## Top-2-Box



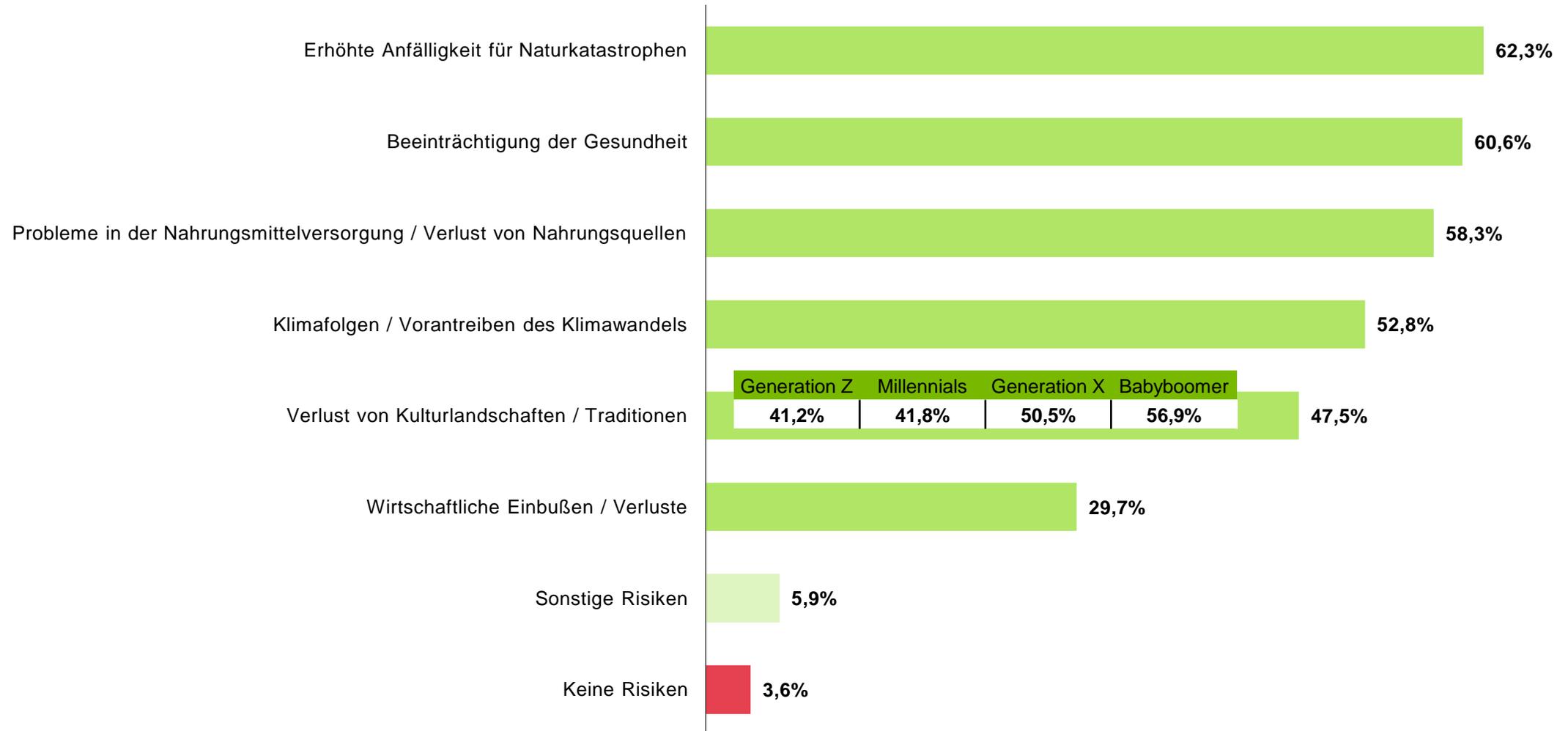
Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu? || n=1.000 || Top-2-Box "1 = stimme sehr zu" + „2 = stimme eher zu"

# Bedrohungen für die Biodiversität



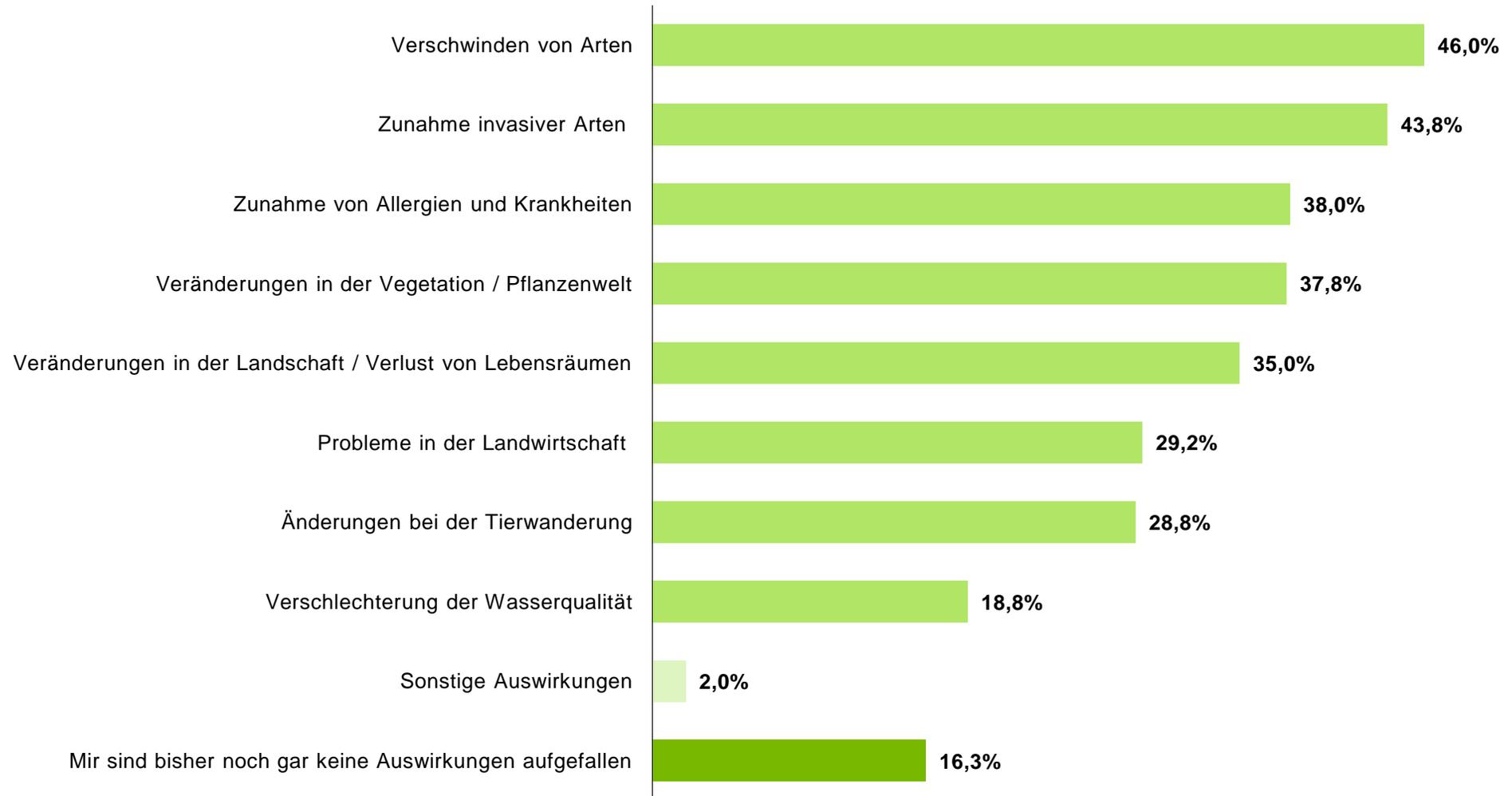
Inwieweit, denken Sie, stellen die folgenden Entwicklungen eine Bedrohung für die Biodiversität (Vielfalt der Arten und Lebensräume) dar? || n=1.000 || Top-2-Box || Skala von "1 = sehr große Bedrohung" bis "5 = sehr geringe Bedrohung"

# Risiken durch Biodiversitätsverlust



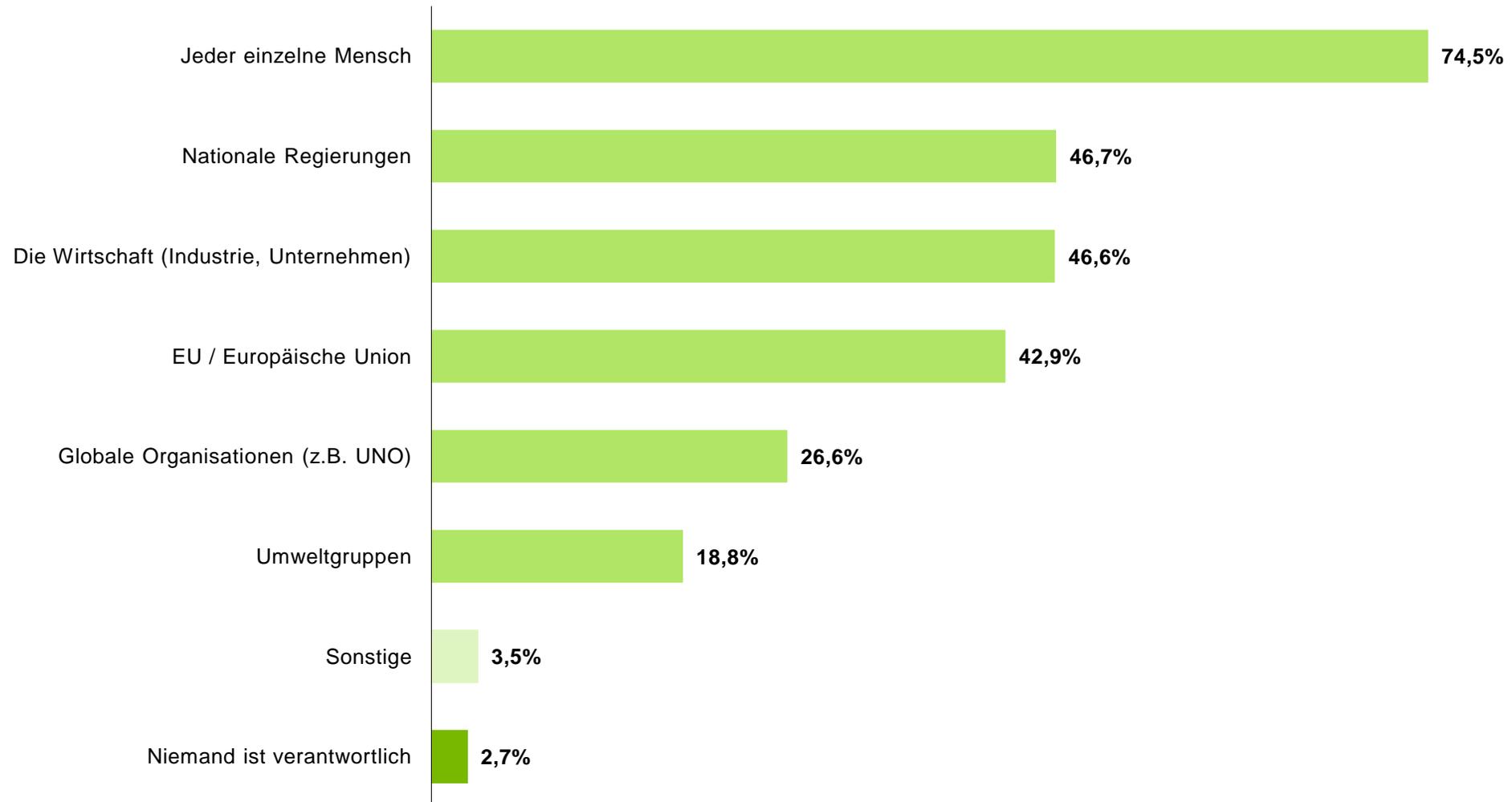
Welche Risiken sehen Sie durch den Verlust der Biodiversität? || n=1.000 || Mehrfach-Nennung möglich

# Bereits bemerkbare negative Auswirkungen des Biodiversitätsverlusts



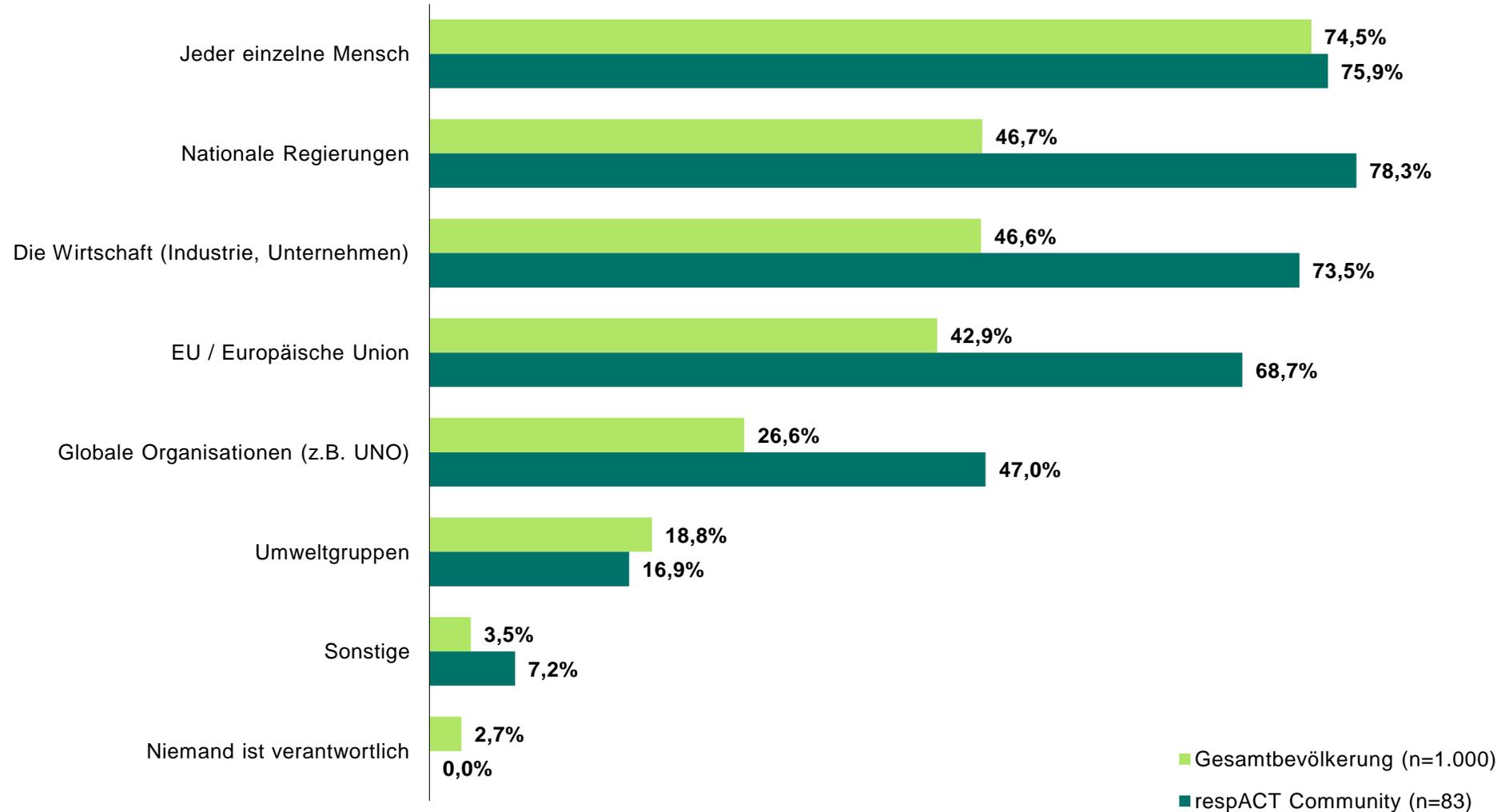
Sind Ihnen bereits negative Auswirkungen von Biodiversitätsverlust in Ihrer Umgebung aufgefallen? Wenn ja, welche? || n=1.000 || Mehrfach-Nennung möglich

# Verantwortung für Biodiversitätsschutz



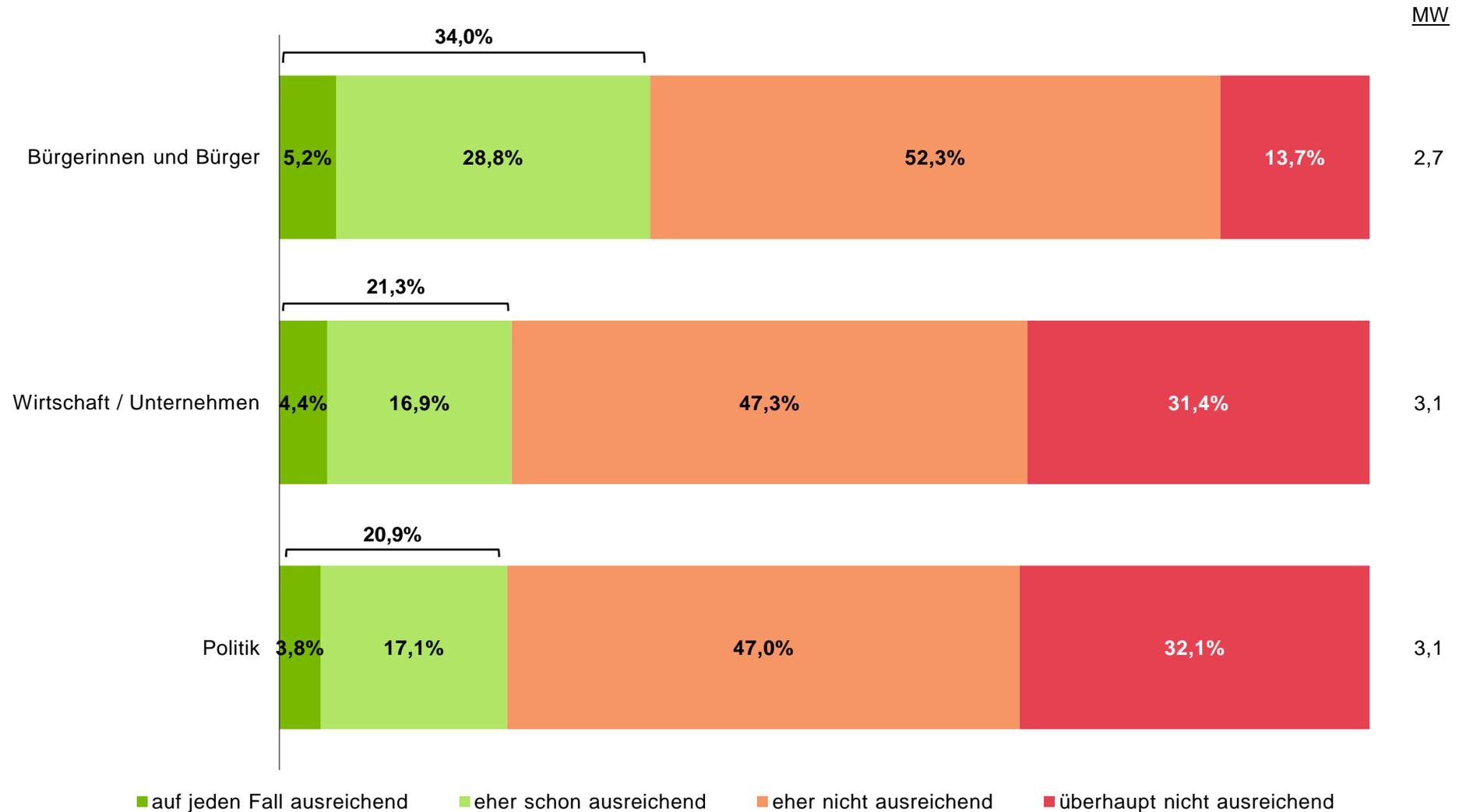
# Verantwortung für Biodiversitätsschutz

Gesamtbevölkerung vs. respACT Community



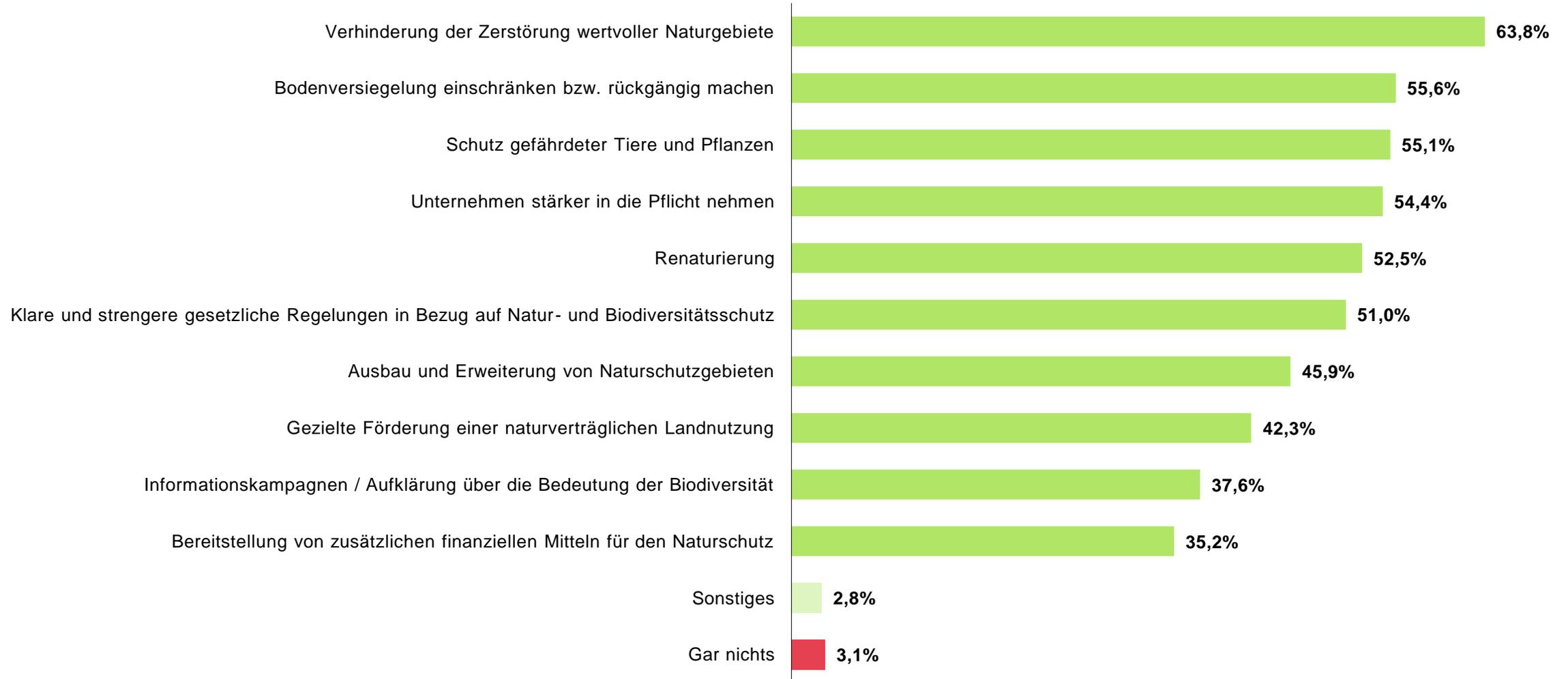
Wer ist Ihrer Ansicht nach in erster Linie für die Bekämpfung des Biodiversitätsverlusts bzw. den Erhalt der Biodiversität verantwortlich? || Mehrfach-Nennung möglich

# Einschätzung des Engagements für den Biodiversitätsschutz

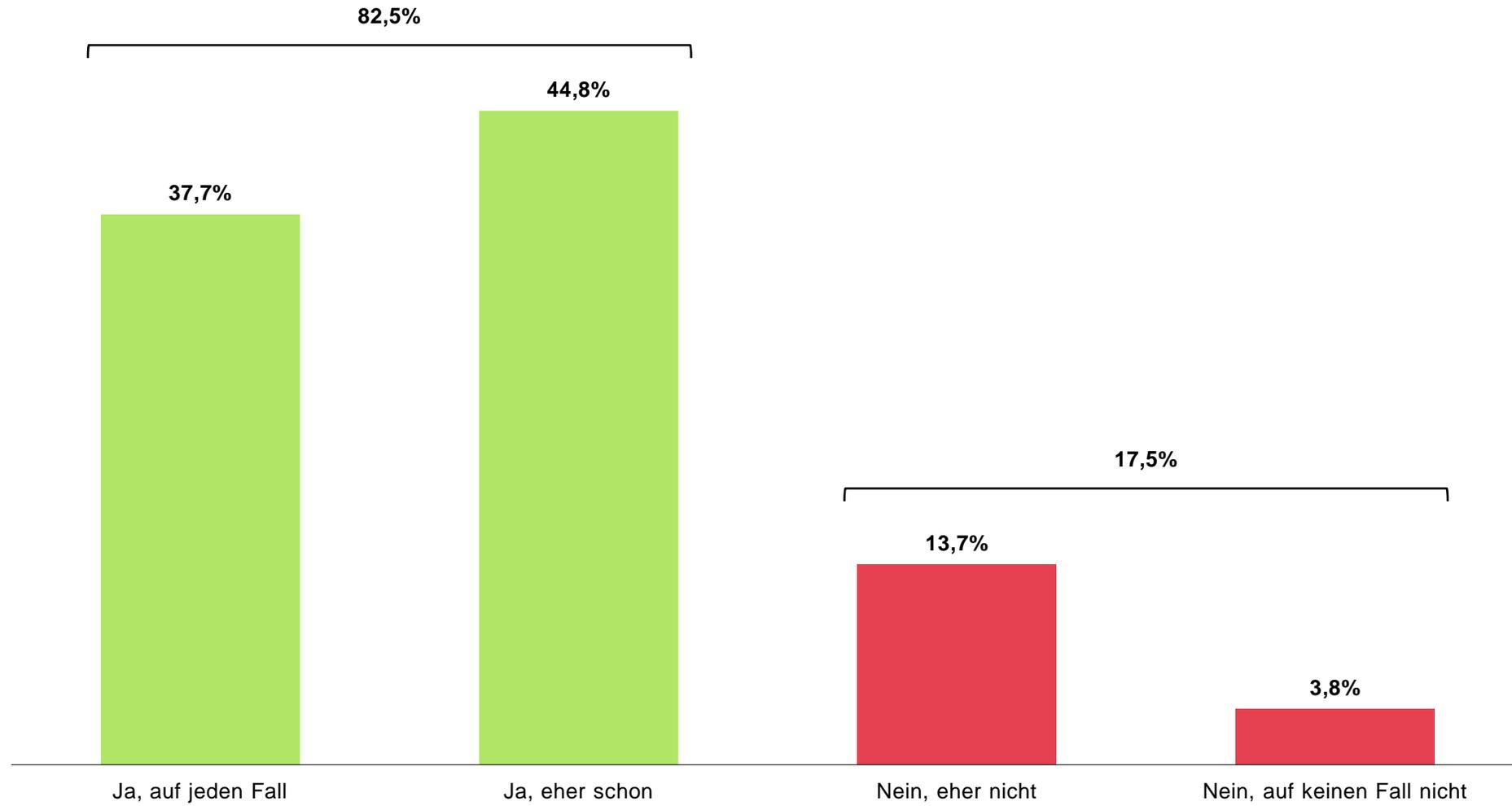


Unternehmen die folgenden Gruppen Ihrer Einschätzung nach ausreichend für den Schutz der Natur, der Biodiversität und der Ökosysteme? || n=1.000 || (Skala von "1 = auf jeden Fall ausreichend" bis „4 = überhaupt nicht ausreichend“)

# Rolle der österreichischen Regierung beim Biodiversitätsschutz



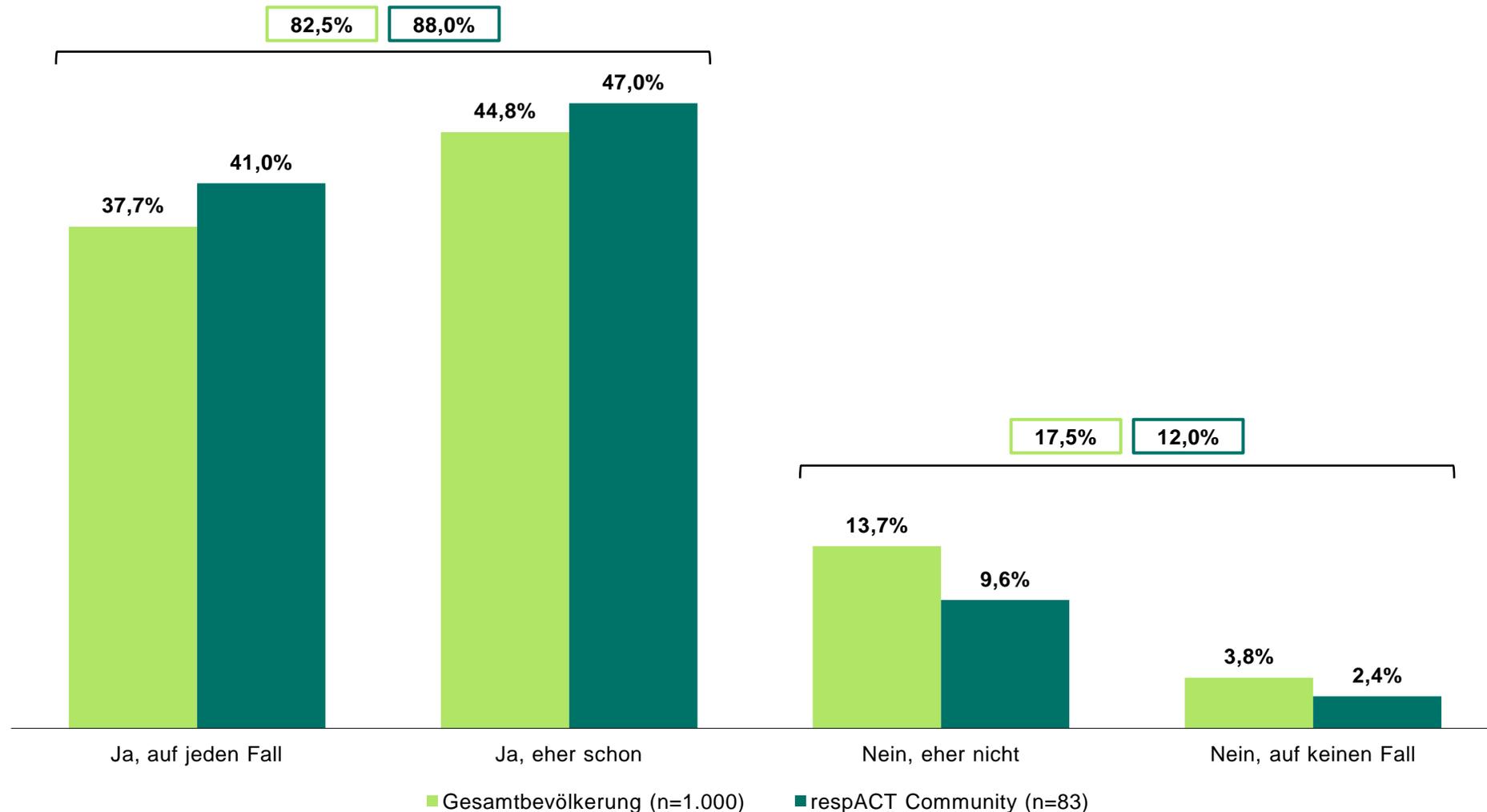
# Unternehmen gesetzlich zu Biodiversitätsschutz verpflichtet



Sollten Unternehmen gesetzlich verpflichtet werden, Maßnahmen zum Erhalt der Biodiversität zu ergreifen? || n=1.000 || MW 1,8 (Skala von "1 = Ja, auf jeden Fall" bis "4 = Nein, auf keinen Fall nicht")

# Unternehmen gesetzlich zu Biodiversitätsschutz verpflichten

Gesamtbevölkerung vs. respACT Community

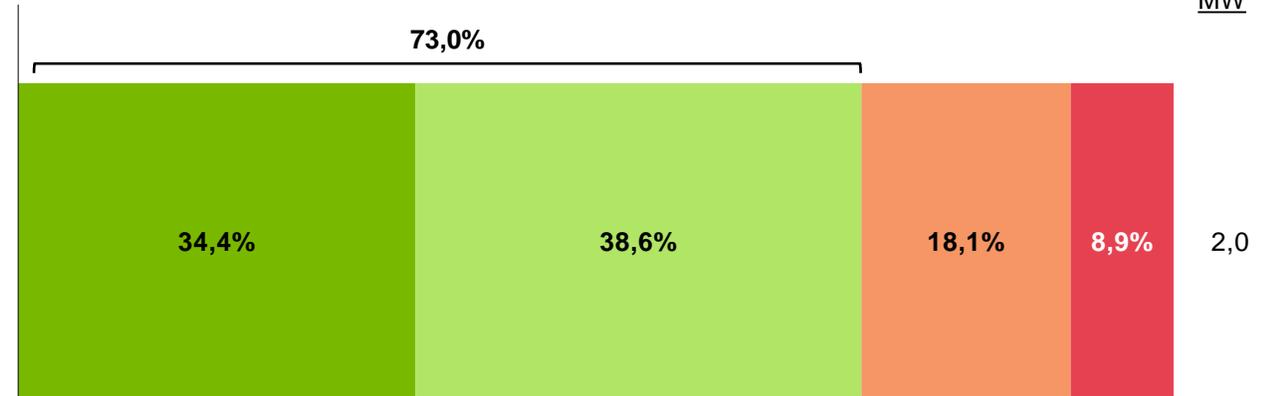


Sollten Unternehmen gesetzlich verpflichtet werden, Maßnahmen zum Erhalt der Biodiversität zu ergreifen?

# Steuern auf schädliche Produkte und Anreize für Unternehmen

MW

... eine Steuer auf Produkte geben, die zur Zerstörung von Lebensräumen beitragen?



2,0

... finanzielle Anreize für Unternehmen geben, die sich für den Erhalt der Biodiversität einsetzen?



1,9

■ Ja, auf jeden Fall   ■ Ja, eher schon   ■ Nein, eher nicht   ■ Nein, auf keinen Fall nicht

Sollte es ... || n=1.000 || (Skala von "1 = Ja, auf jeden Fall" bis „4 = Nein, auf keinen Fall nicht")

# Steuern auf schädliche Produkte und Anreize für Unternehmen

Gesamtbevölkerung vs. respACT Community

... eine Steuer auf Produkte geben, die zur Zerstörung von Lebensräumen beitragen?



... finanzielle Anreize für Unternehmen geben, die sich für den Erhalt der Biodiversität einsetzen?



■ Gesamtbevölkerung (n=1.000)  
■ respACT Community (n=83)

Sollte es ... || || Top-2-Box: Ja, auf jeden Fall / Ja, eher schon

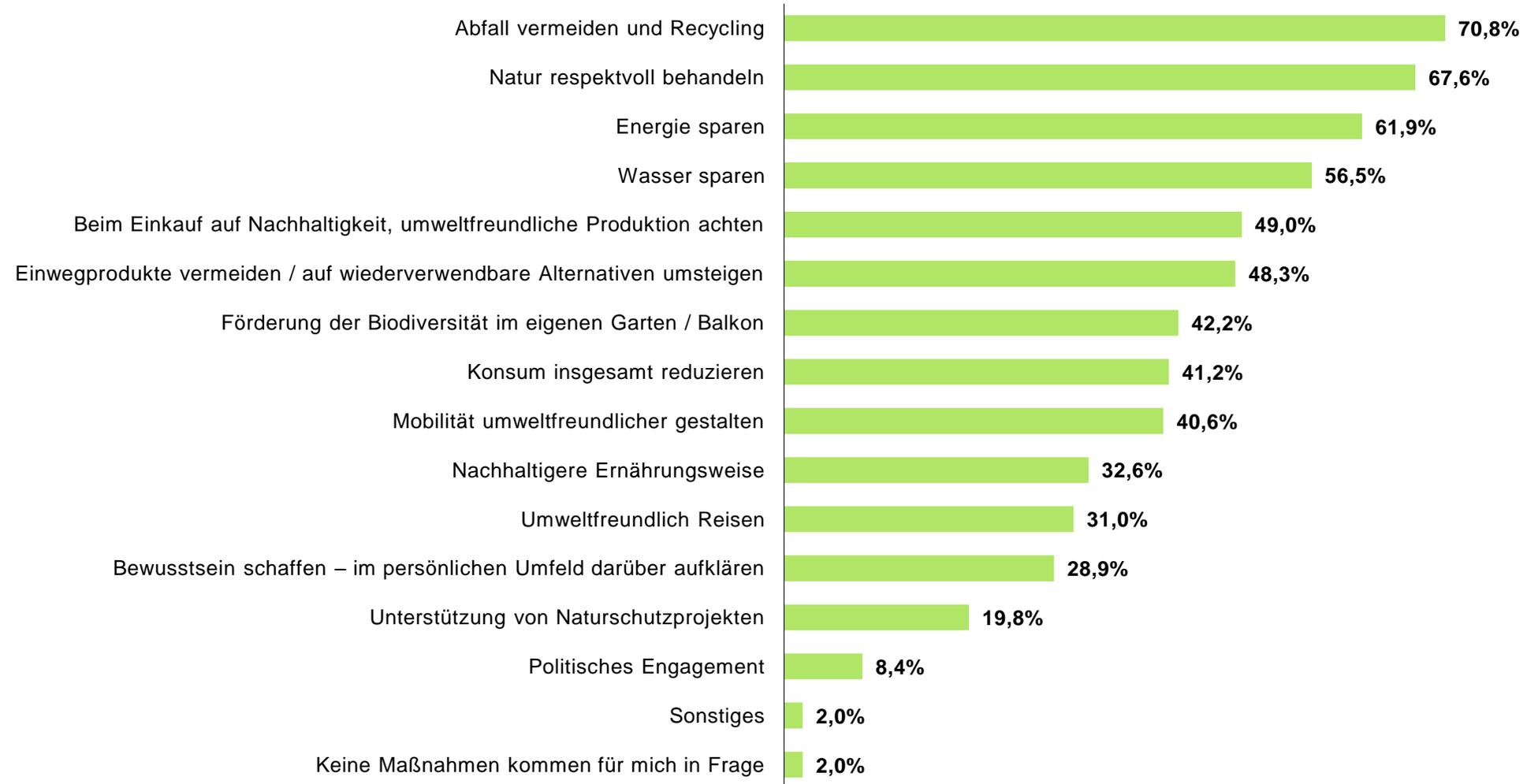


© respACT

„Die Studie zeigt deutlich, dass die Österreicherinnen und Österreicher den Schutz der Biodiversität als zentrale Herausforderung unserer Zeit erkannt haben. Es ist jetzt an der Zeit, dass Politik und Wirtschaft gemeinsam konkrete Maßnahmen setzen, um die Biodiversität zu schützen und die Zukunft unseres Planeten zu sichern.“

Daniela Knieling, Geschäftsführerin respACT

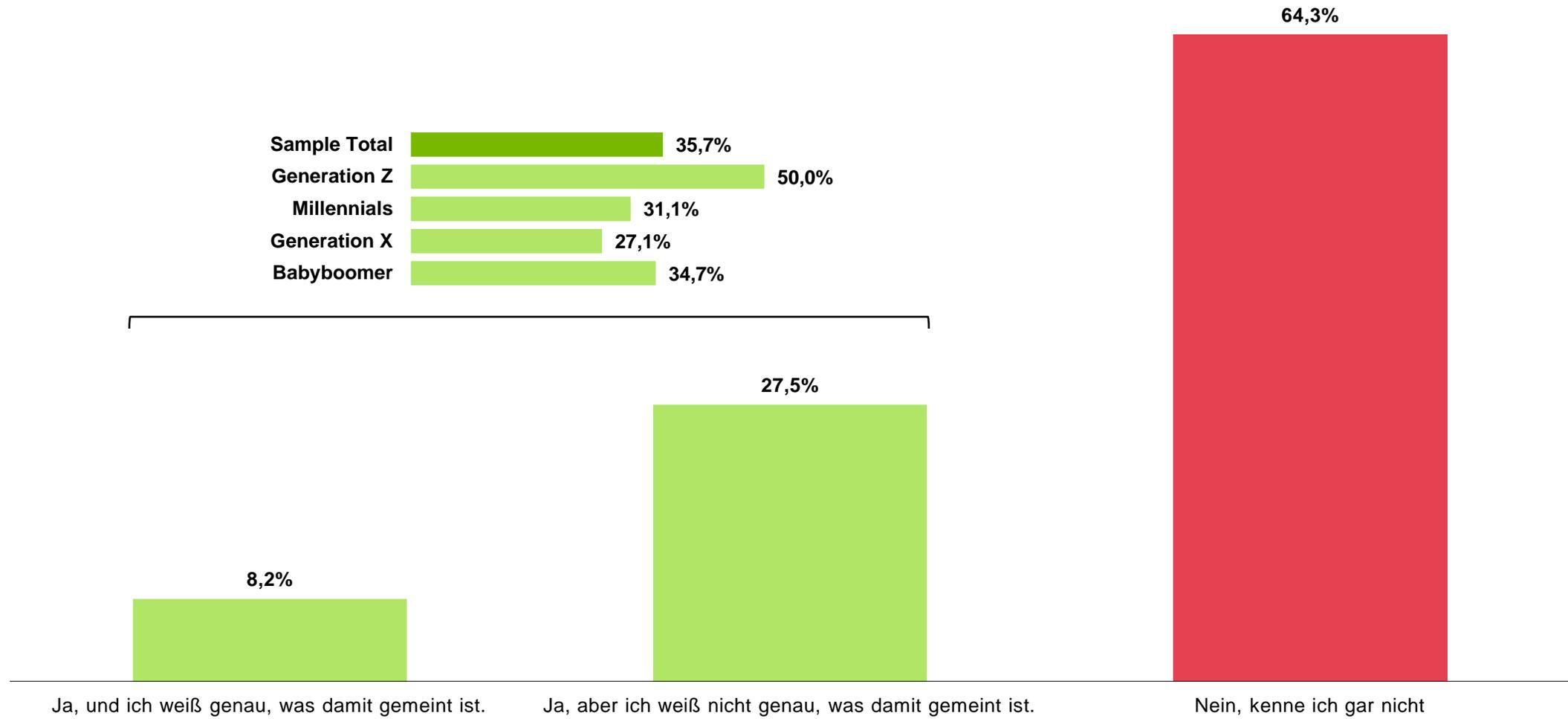
# Persönliche Maßnahmen zum Schutz der Biodiversität



# Planetare Grenzen

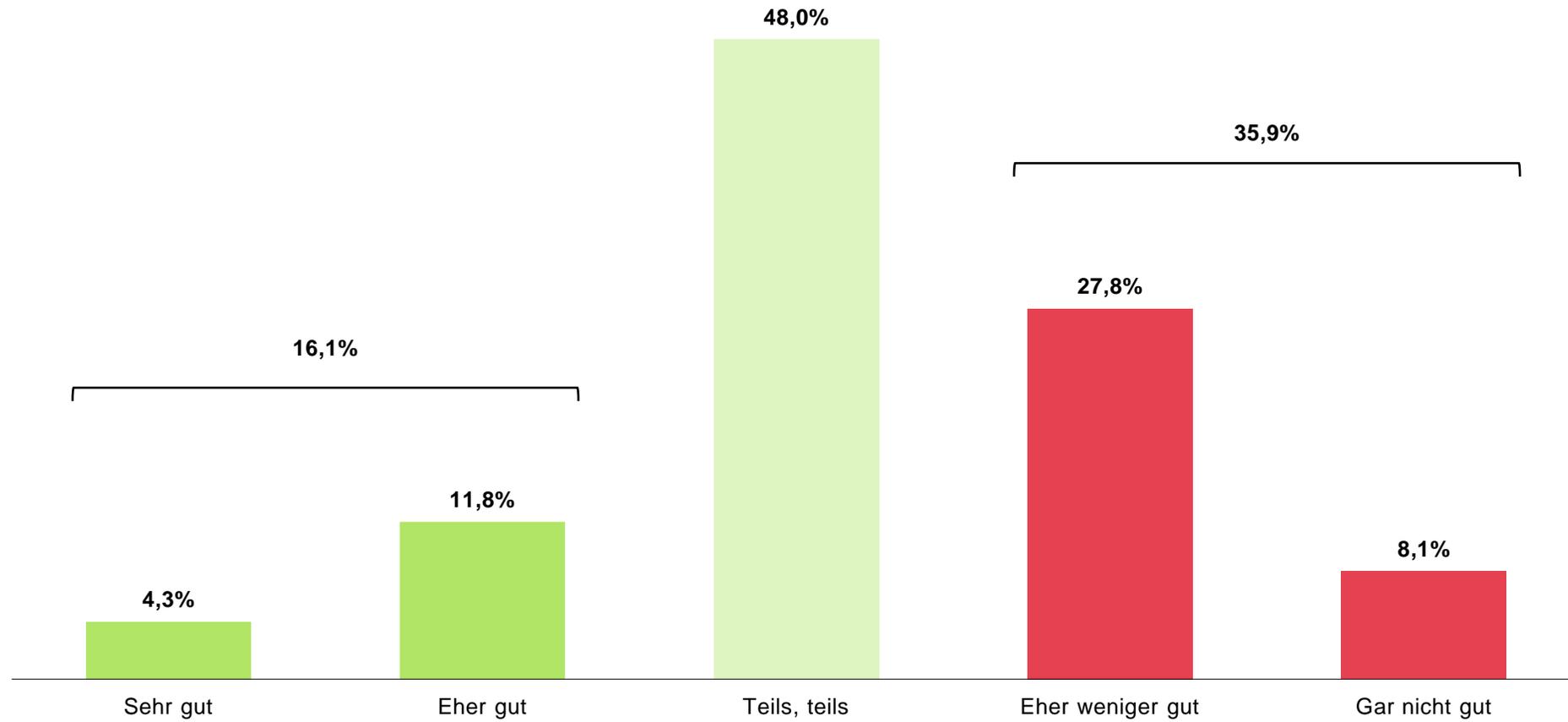
*Planetare Grenzen sind die ökologischen Grenzen, die die Erde stabil und für das Leben aufrechterhalten. Sie beschreiben die kritischen Schwellenwerte für neun verschiedene Faktoren, die nicht überschritten werden sollten, um Schäden an der Umwelt und dem menschlichen Leben zu vermeiden. Diese Umweltfaktoren sind zum Beispiel Klimawandel, Ozonschicht, Luftverschmutzung, Zustand der Ozeane bzw. des Süßwassersystems, Landnutzung und Intaktheit der Biodiversität.*

# Bekanntheit des Begriffs "Planetare Grenzen"



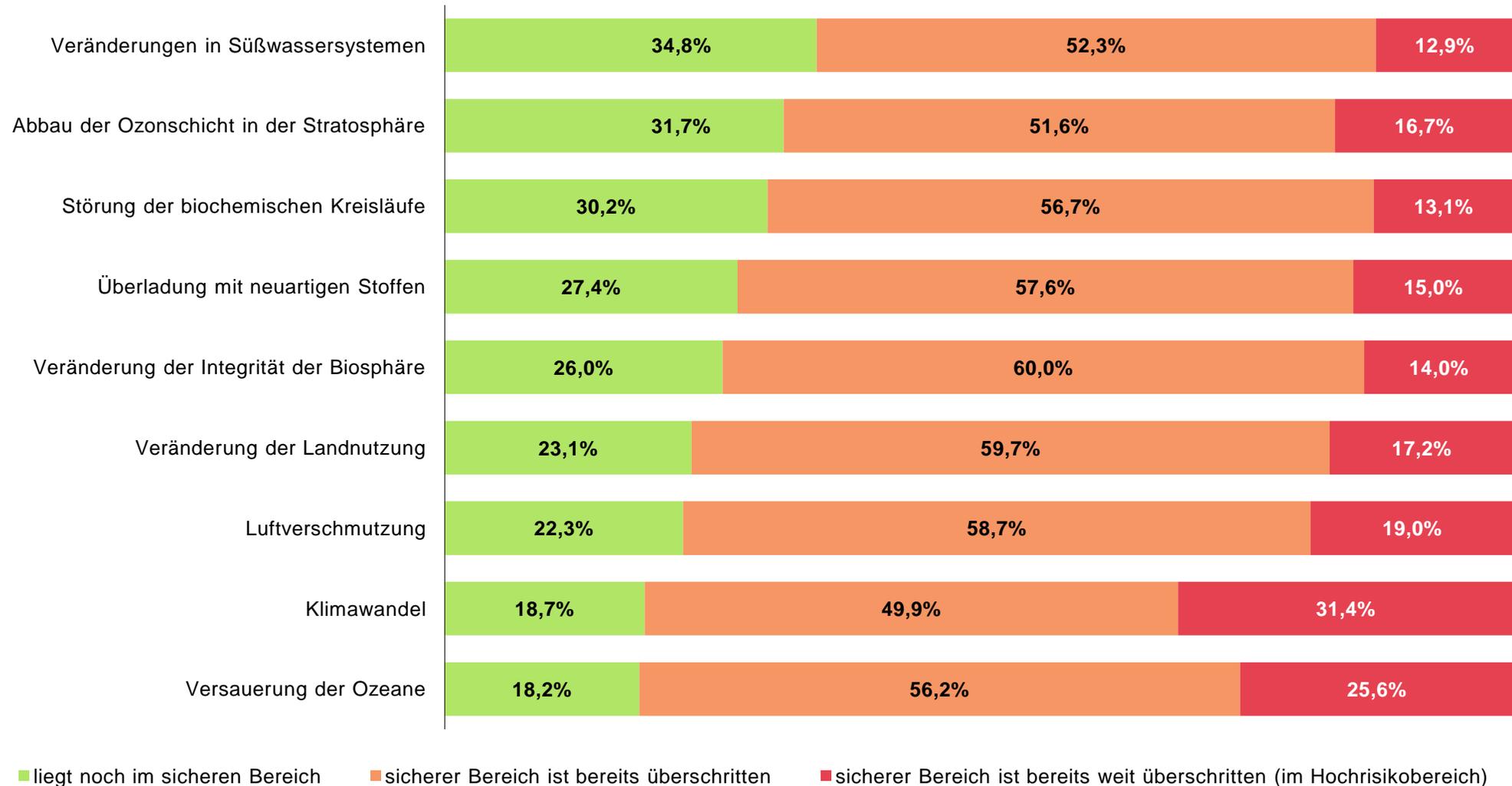
Haben Sie schon einmal vom Ausdruck „Planetare Grenzen“ gehört? || n=1.000

# Allgemeine Einschätzung des Zustands der Planetaren Grenzen



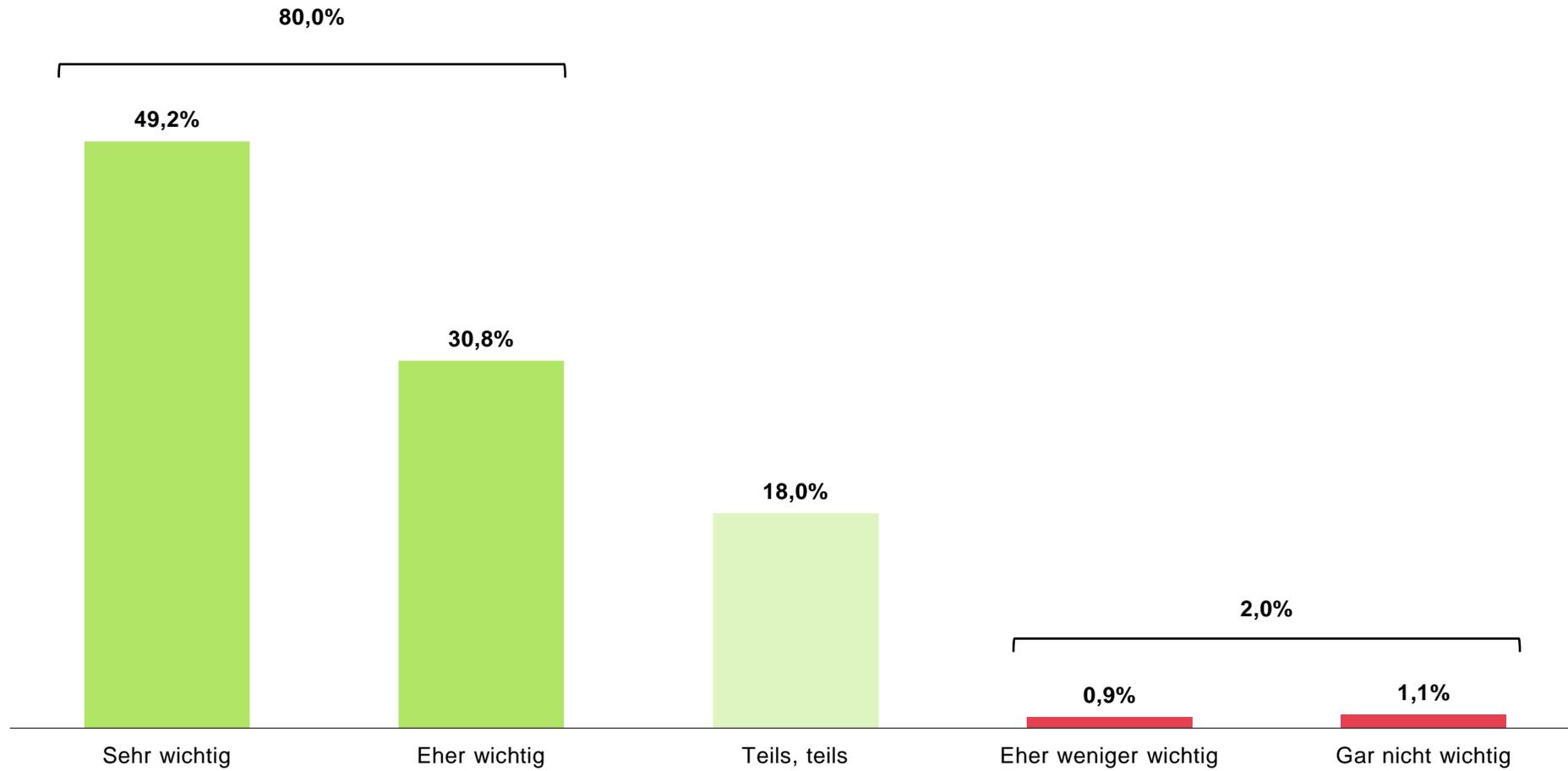
[...] Ganz spontan, wie würden Sie den Zustand der Planetaren Grenzen alles in allem einschätzen? || n=1.000 || MW 3,2 (Skala von "1 = Sehr gut" bis "5 = Gar nicht gut")

# Planetare Grenzen: im sicheren Bereich vs. überschritten



[...] Was denken Sie, welche dieser Faktoren befinden sich noch im sicheren Bereich und bei welchen ist die sichere Grenze bereits (weit) überschritten? || n=1.000

# Relevanz der planetaren Grenzen

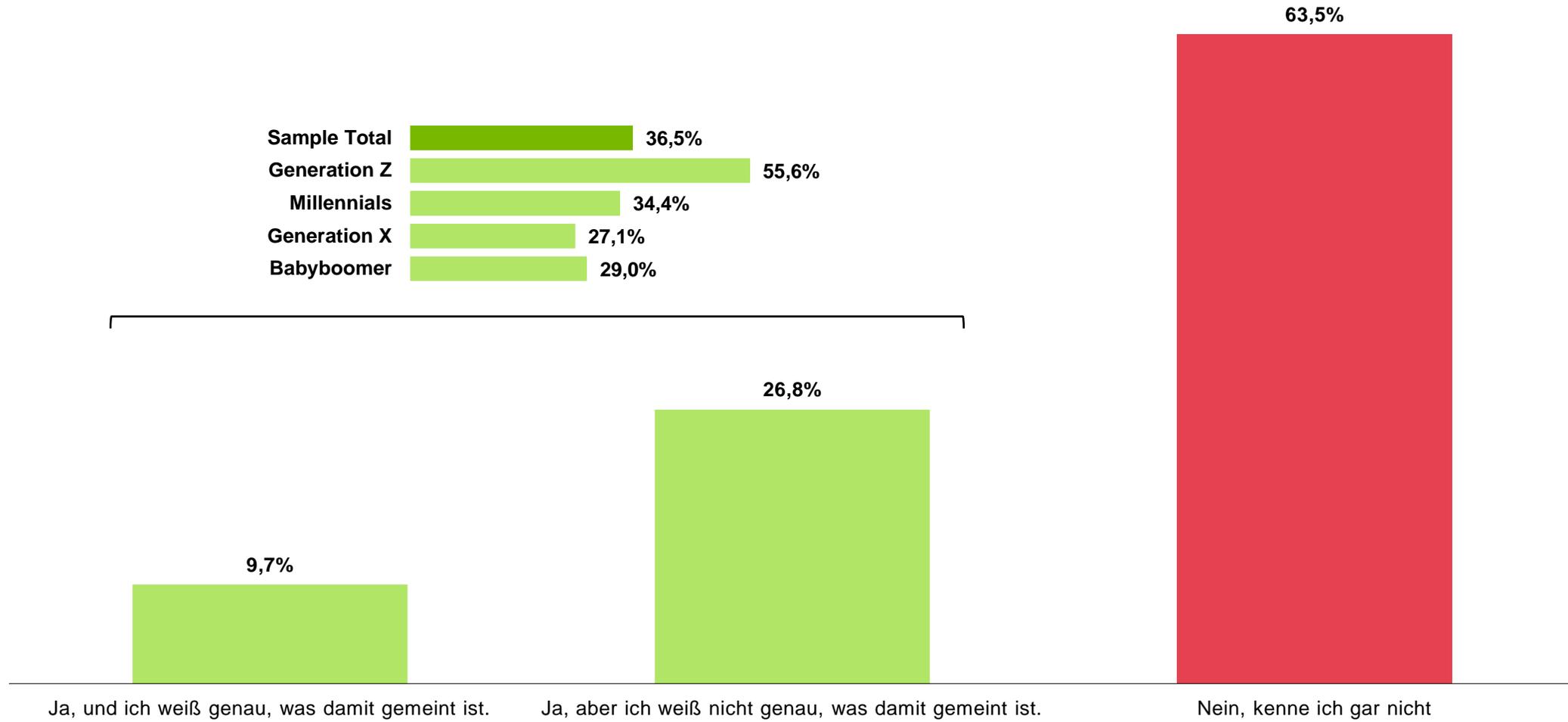


Wie wichtig, denken Sie, ist die Einhaltung der planetaren Grenzen in diesen Bereichen, um die Umwelt und die Menschheit vor schwerwiegenden und nicht umkehrbaren Schäden zu schützen? || n=1.000 || MW 1,7 (Skala von "1 = Sehr wichtig" bis "5 = Gar nicht wichtig")

# Personenrechte der Natur

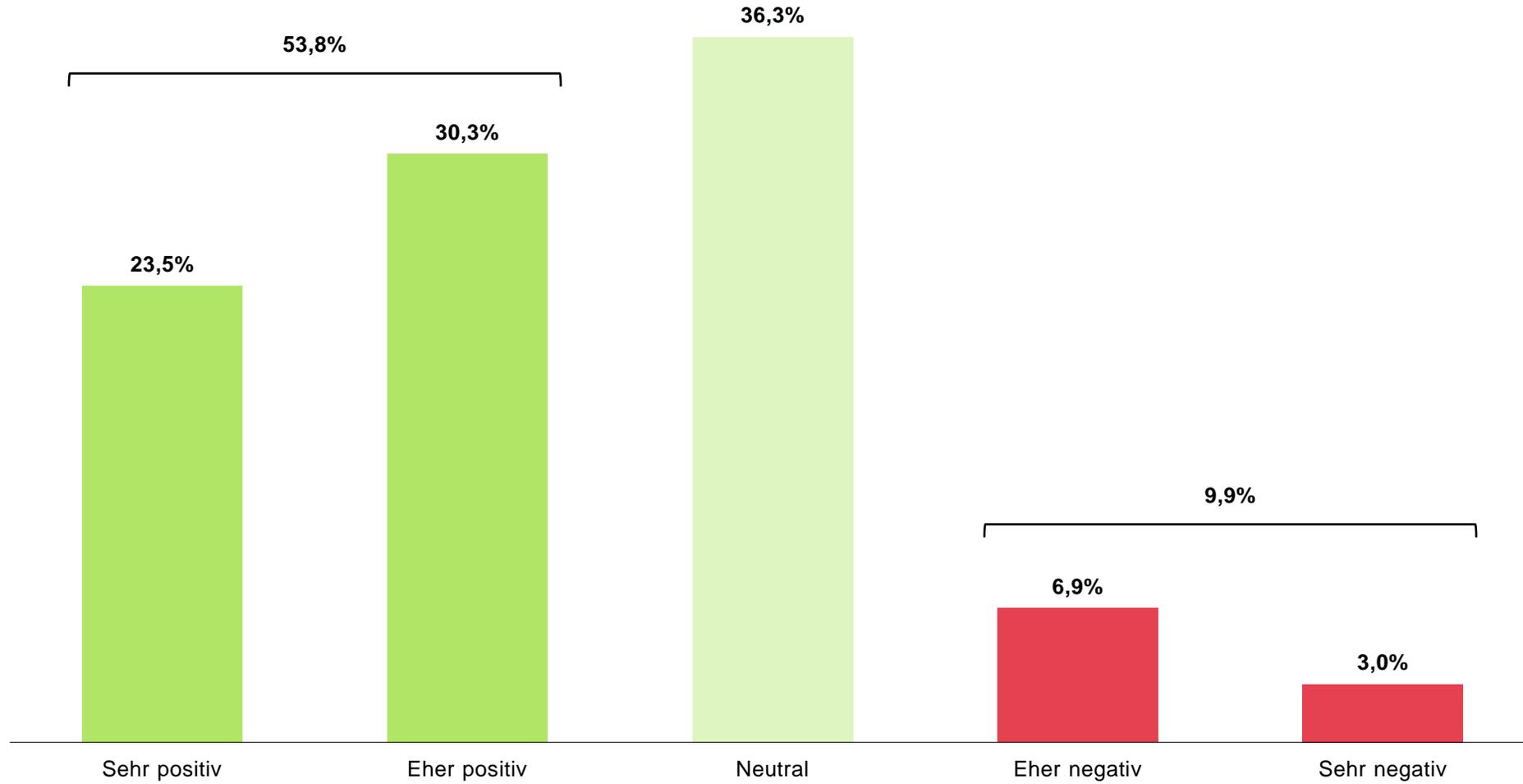
*Die "Personenrechte der Natur" sind ein Konzept, das die Natur als rechtliches Subjekt anerkennt, das eigene Rechte und Ansprüche hat. Also vergleichbar mit den Rechten, die jeder einzelne Mensch hat.*

# Bekanntheit des Begriffs "Personenrechte der Natur"



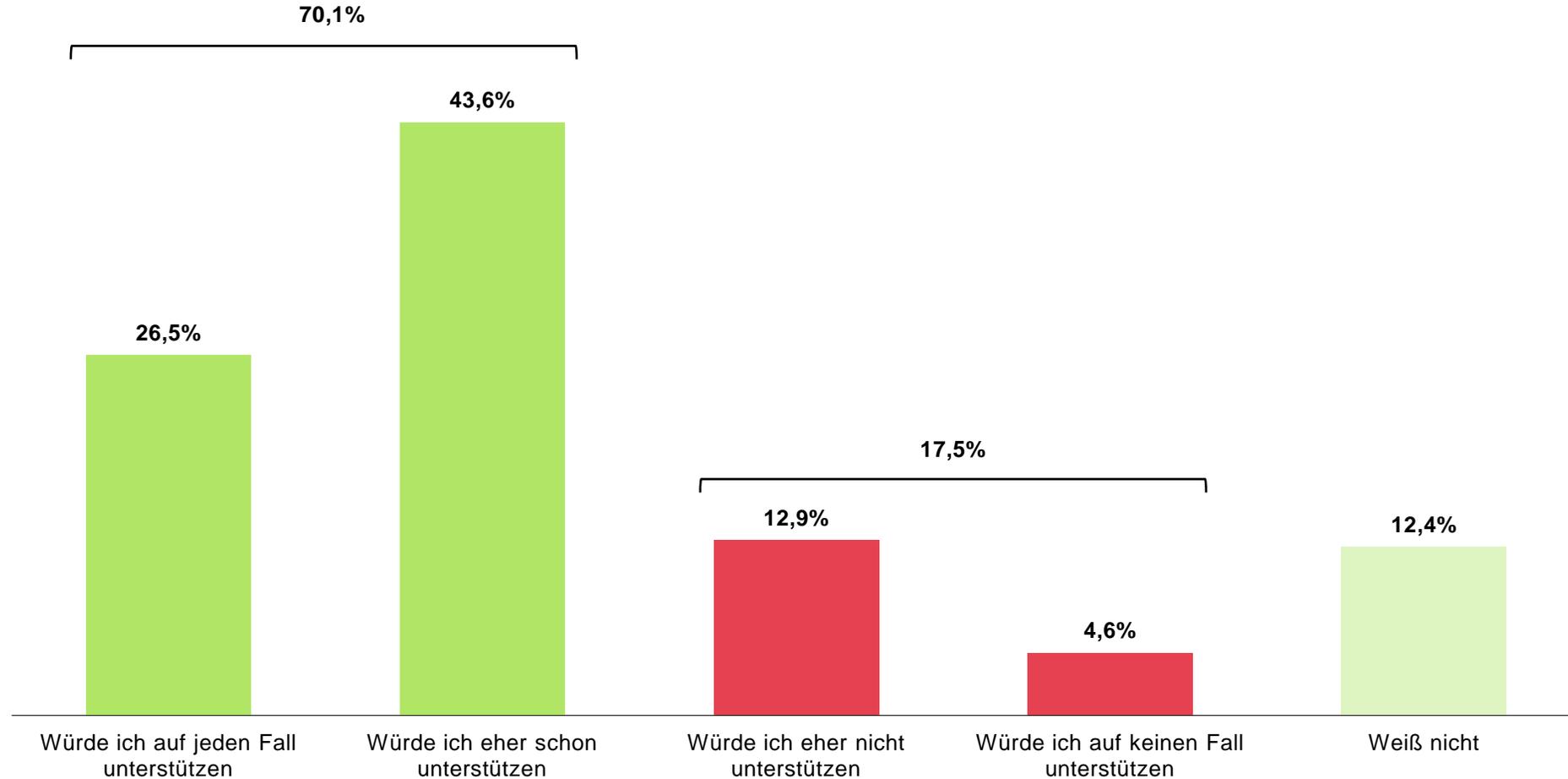
Haben Sie schon einmal vom Ausdruck „Personenrechte der Natur“ gehört? || n=1.000

# Bewertung des Konzepts "Personenrechte der Natur"



[...] Ganz spontan, wie bewerten Sie das Konzept der „Personenrechte der Natur“? || n=1.000 || MW 2,4 (Skala von "1 = Sehr positiv" bis "5 = Sehr negativ")

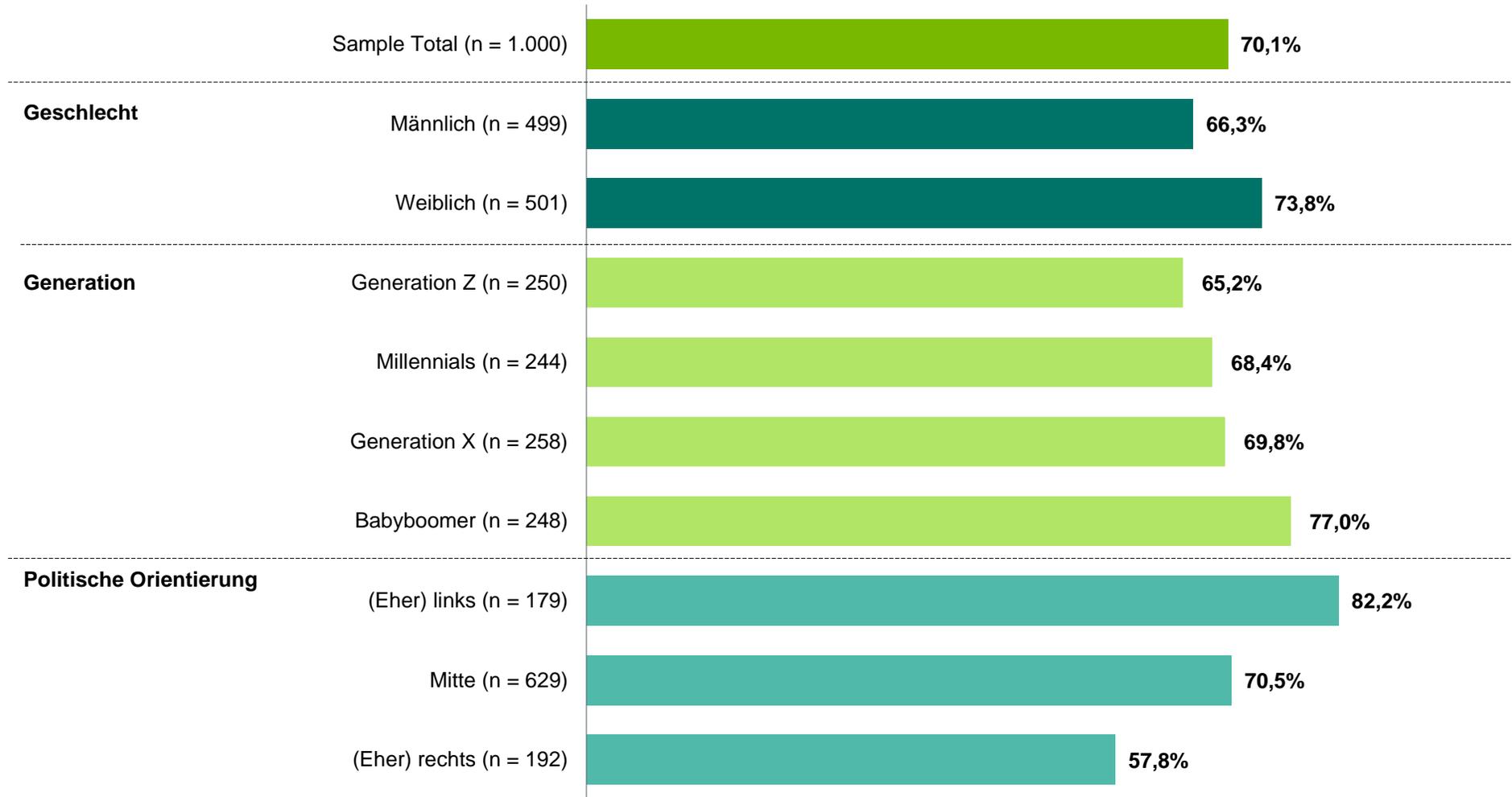
# Unterstützung der Anerkennung der Rechte der Natur



Würden Sie eine Anerkennung der Rechte der Natur unterstützen? || n=1.000 || MW 1,9 (Skala von "1 = Würde ich auf jeden Fall unterstützen" bis "4 = Würde ich auf keinen Fall unterstützen")

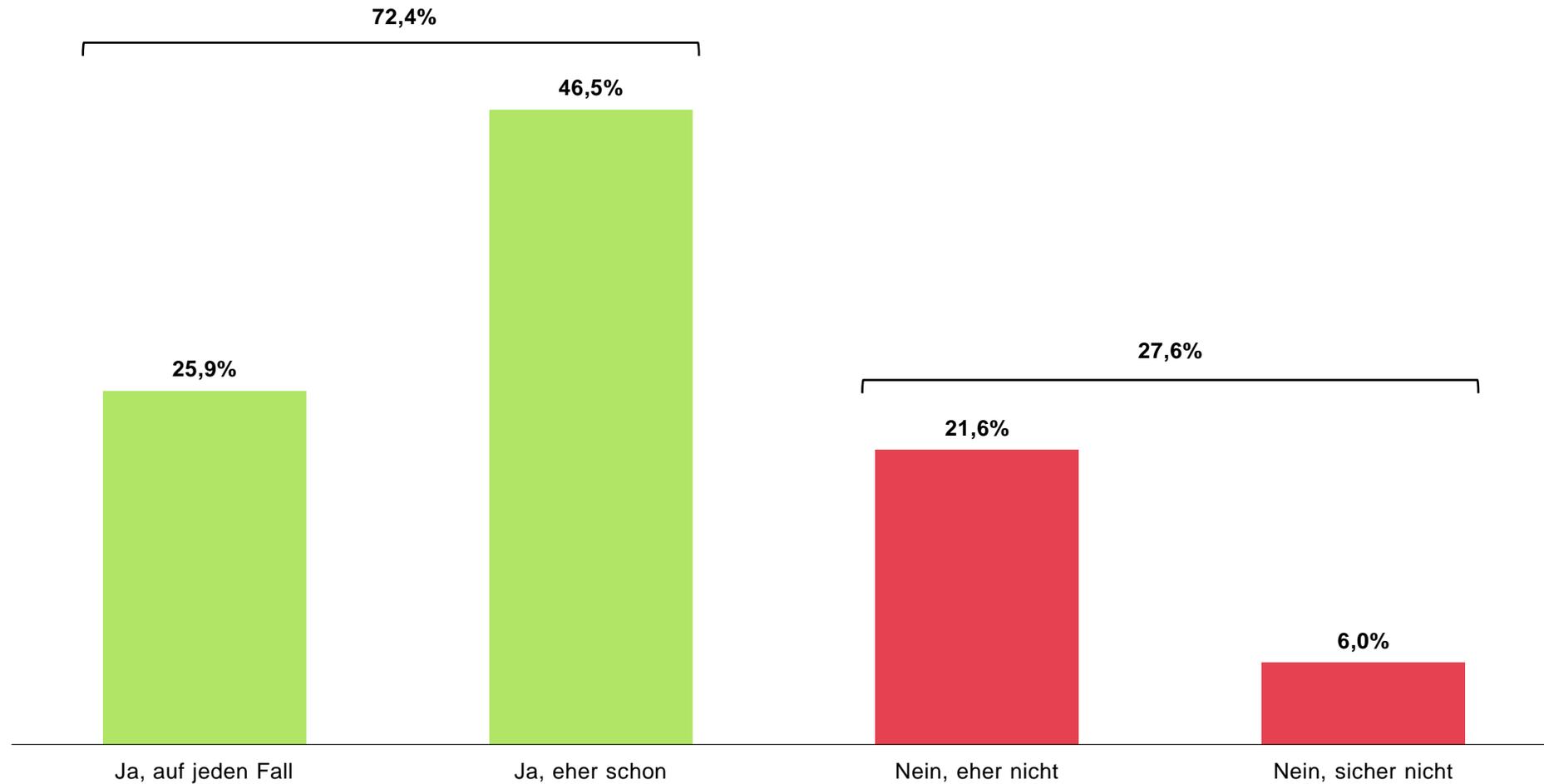
# Unterstützung der Anerkennung der Rechte der Natur im Detail

## Top-2-Box



Würden Sie eine Anerkennung der Rechte der Natur unterstützen? || n=1.000 || Top-2-Box: "1 = Würde ich auf jeden Fall unterstützen" + „2 = Würde ich eher schon unterstützen“

# Besserer Naturschutz durch Anerkennung der Rechte der Natur



Denken Sie, dass eine Anerkennung der Rechte der Natur zu besserem Naturschutz führen würde [...] ? || n=1.000 || MW 2,1 (Skala von "1 = Ja, auf jeden Fall" bis "4 = Nein, sicher nicht")

**einfach  
schnell  
fragen.**

**Mag. Andrea Berger**  
**Research & Communications**

a.berger@marketagent.com  
02252 909 009 25

Mühlgasse 59  
2500 Baden

[www.marketagent.com](http://www.marketagent.com)



**marketagent.**